

Badische Landesbibliothek Karlsruhe

Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe

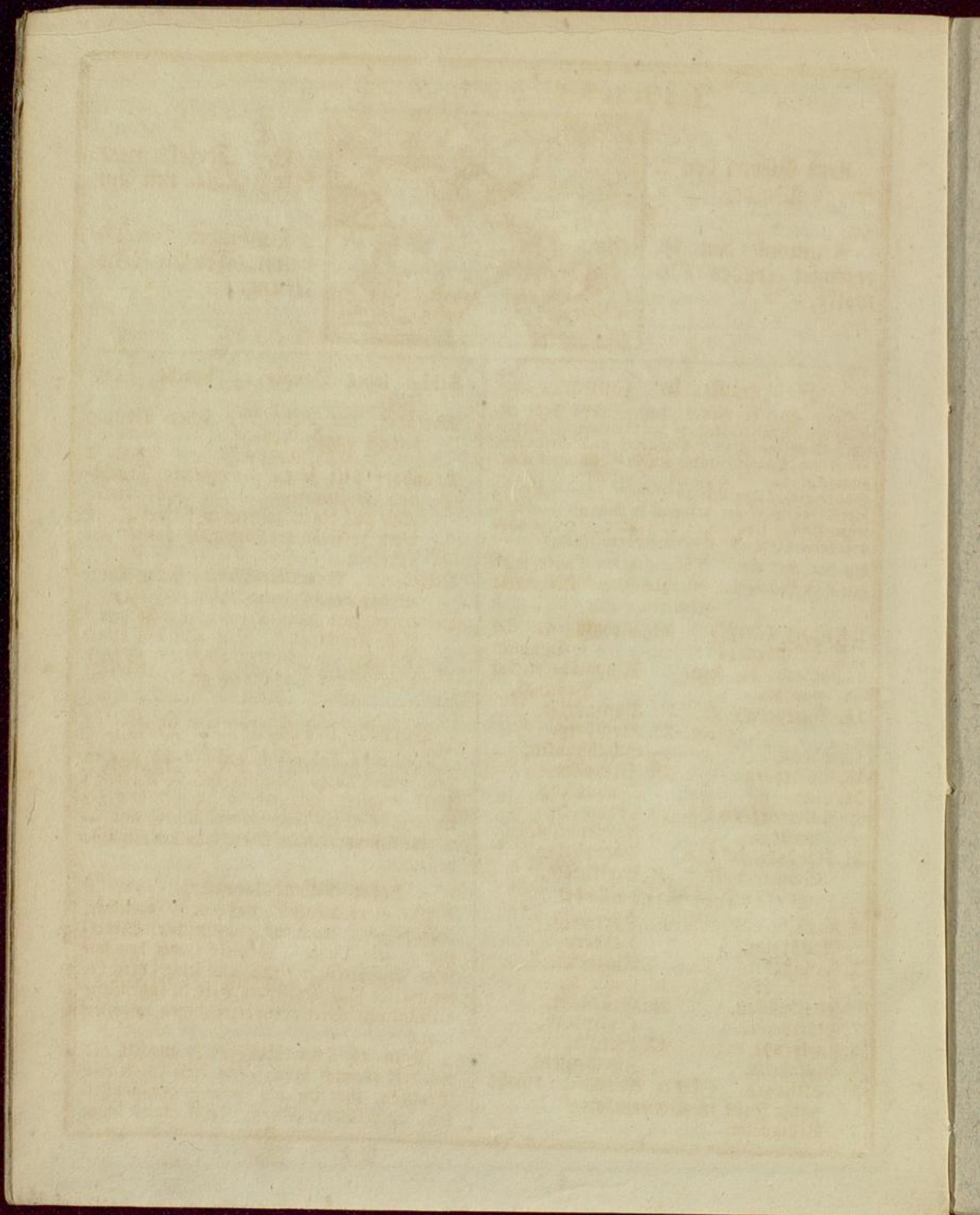
Des Lahrer hinkenden Boten neuer historischer Kalender für den Bürger und Landmann

Karlsruhe, Im Digitalisierungsprozess: 1814-1994

[Kalender und Kalendergeschichten]

urn:nbn:de:bsz:31-62031

L. Monat.	Katholischer u. Evangelischer Jänner.	Planeten-Lauf und Witterung.	Müßliche Regeln für Haus- und Bauerleute, oder Anmerkungen der 12 monatlichen Himmelszeichen.
Dienst.	1 Neu Jahr	☉ kleinste Entf. schnee	Anmerkungen der 12 monatlichen Himmelszeichen. In welchem Zeichen du geboren bist, kann dir gleichgültig sein, o frommer Christ. Die Zeichen deuten Böses dir und Gutes, Thu' dieses, und laß jenes fessen Muthes, So kannst du trogen jeglichem Geschid, Und immer dir verprechen Heil und Glück! Morgenröthe am Neujahrstag bedeutet viel Ungewitter. Ist der Anfang und das Ende schön, so bedeutet es ein gutes Jahr. Ist dieser Monat ungewöhnlich mild, so folgt bald ein guter Frühling und heißer Sommer. Man sagt daher: Vinzenzen Sonnenschein, bringt viel Korn und Wein. Wenn in diesem Monat die Frucht auf dem Felde wächst, so wird sie gewöhnlich theuer.
Mittw.	2 Abel, Seth, Mach. Marc.	♂ ♀ ♀, ♀ im 60° trüb	
Donn.	3 Isaac, Genovesa, Enoch	♂ ☉ ♀, trüb	
Freit.	4 Elias, Tit., Daf. Isabella	☐ ♀ ♀, ♀ im 26° trüb	
Samst.	5 Simeon, Telesph. Emma	Aufg. ☾ 10 1/2 u. ab. nebel	
1. Pr. Flucht n. Aegypt. Matth. 2, 13-23. Cath. Weisen aus Morgenl. Matth. 2, 1-12. Siehe die Anmerk. im Februar. Esaj. 60, 1-6.			
Sonnt.	6 St. Sil. 3 Kön. Ersch. Ch.	☾ im ☽, ☽ ☾ ♀ nebel	
Mont.	7 Isidorus, Lucianus	☾ 8.58 ab. ☾ ind Erdf	
Dienst.	8 Erhardus, Severinus	☾ ☐ ☐ ♀, ☽ ☾ ♀ trüb	
Mittw.	9 Julianus, Martialis	♀ gr. nördl. Breite trüb	
Donn.	10 Samson, Paul & Agath.	Abw. d. ☉ 22 2/3 s. sturm	
Freit.	11 Gerson, Felicitas, Hygin.	♂ ♀ ♀, ☽ ☾ ♀ heiter	
Samst.	12 Marias, Reinh. Tacit.	☾ im merid. 10 u. m. heiter	
2. Pr. Jesus 12 Jahr alt. Luk. 2, 41-52. Cath. Jesus 12 Jahr alt. Luk. 2, 42-52. Rom. 12, 1-5.			
Sonnt.	13 St. XX Tag. Hil. Leon.	☾ ♀ in ☉ ferne regen	
Mont.	14 Felix Priester	♀ in ☽, ☽ ☾ ♀ trüb	
Dienst.	15 Maurus, Joh. Colom.	☾ 3.24 ab. schnee	
Mittw.	16 Marcellus	☾ ♀ in ☽, ☽ ☾ ♀ trüb	
Donn.	17 Antonius	♀ im merid. 5 u. m. trüb	
Freit.	18 Prisca, Ignatius	☾ i. d. Erdn. wolken	
Samst.	19 Martha, Sara, Canutus	♂ ☉ ♀, ☾ im ☽ trüb	
3. Pr. Laufe Jesu. Matth. 3, 13-17. Cath. Hochzeit zu Kana. Joh. 2, 1-11. Rom. 12, 6-16.			
Sonnt.	20 St. 4. Fabian Sebastian	☾ in ☽, ☽ ☾ ♀ trüb	
Mont.	21 Agnes	♂ ☾ ♀ nebel	
Dienst.	22 Vincentius, Ann.	☾ 11. 48. m. regen	
Mittw.	23 Emerentia, Raymond	☾ in ☽, ☽ ☾ ♀ heiter	
Donn.	24 Timotheus	♂ in ☽, ☽ ☾ ♀ nebel	
Freit.	25 Pauli Bekehrung	* ♀ ♀ ♀ ♀ gr. wstl. Ausw	
Samst.	26 Polycarpus	♂ ☾ ♀ heiter	
4. Pr. u. Cath. Arbeit. im Weinberg. Matth. 20, 1-16. 1 Cor. 9, 24-27. u. 10, 1-5.			
Sonnt.	27 St. 5. Joh. Chrys., K.	☾ ☽ ☾ ♀ trüb	
Mont.	28 Karl, Charlotte	* ☽ ☽ ♀ gr. nördl. Breit	
Dienst.	29 Valer., Rüger, Franz S.	☾ 4. 11. ab. ♀ in ☉ ferne	
Mittw.	30 Adelgunda, Martin	♂ ☾ ♀ heiter	
Donn.	31 Virgilius, Petrus N.	Aufg. ☾ 7 u. ab. nebel	
Die hier täglich angegebene Witterung ist nicht mehr wie bisher jene aus dem hundertjährigen Kalender gezogene, sondern wie sie im Laufe des Jahres 1837 gewesen ist.			
			Sonnen-Aufgang und Untergang. den 6. Aufg. 7 u. 48 m. Untg. 4 u. 12 m. - 13. Aufg. 7 u. 42 m. Untg. 4 u. 18 m. - 20. Aufg. 7 u. 35 m. Untg. 4 u. 25 m. - 27. Aufg. 7 u. 26 m. Untg. 4 u. 34 m.
			Tageslänge. den 6. 8 St. 24 m. - 13. 8 St. 36 m. - 20. 8 St. 50 m. - 27. 9 St. 8 m.



Januar hat 31 Tage.

Lezt Viertel den 7.
erregt Winde.

Neumond den 15.
erzeuget trübes Ge-
wolke.



Erst Viertel d.n 22.
bringt Kälte mit sich

Vollmond den 29.
bewirkt feuchte Wit-
terung.

Fahrmärkte im Januar.

(Zum Bericht dienet, daß — nebst dem am Schluß dieses Kalenders befindlichen alphabetischen Verzeichniß — die Märkte noch besonders bei jedem Monat, jeder auf den richtigen Tag, angezeigt ist, an welchem er gehalten wird. — Sollte etwas Unrichtiges eingeschlichen seyn, so bittet der Verleger um gütige Anzeige, er wird jeden Fehler sehr gerne verbessern, so wie ausgelassene Orte auf Verlangen einschalten.)

An den mit einem † bezeichneten Orten wird mit dem Krämermarkt zugleich auch Viehmarkt gehalten.

- | | |
|--------------------------------------|-----------------------------|
| 1. Leipzig (Mess.) | 22. Grözingen, bei Durlach. |
| 7. Strübingen. | |
| 8. Hausach, im Kinzigthal. | Mingolsheim, bei Bruchsal. |
| 13. Burkheim, am Rhein. | Oppenheim. |
| 14. Thann. | 25. Kirchberg. |
| 15. Solothurn. | Schaffhausen. |
| 21. Diez. | 28. Febringen. |
| Markdorf, am Bodensee. | 29. Dinshausen. |
| 21. Neustadt, auf dem Schwarzwald. † | 30. Ebersbach. |
| | Friesenheim. |
| | 31. Birkenfeld. |

Besondere Viehmärkte:

- | | |
|--|----------------|
| 1. Kandol. | 10. Dürmeng. |
| Mannheim. | Kandern. |
| 2. Grünstadt. | Nulzheim. |
| 3. Frankenthal. | 15. Haßloch. |
| Zweibrücken. | 16. Grünstadt. |
| 7. Forstheim. | Quirnach. |
| 8. Carlörube. | 17. Lörrach. |
| 9. Billigheim. | Zweibrücken. |
| 21. Ertlingen. (Jeden Mittwoch durchs ganze Jahr ist Schweinsmarkt.) | |
| 23. Billigheim. | |

Kehl, jeden Donnerstag durchs ganze Jahr.

Markdorf, am Bodensee, jeden Montag durchs ganze Jahr.

Bonnndorf hält jeden Donnerstag Frucht- und Victualien-Markt; fällt dieser aber auf einen gebotenen Feiertag, so wird derselbe am Mittwoch vorher abgehalten.

Deidesheim, Victualien-Markt, jeden Donnerstag durchs ganze Jahr.

Heidelberg hält jeden Dienstag durchs ganze Jahr Fruchtmarkt, fällt aber auf einen Dienstag ein gebotener Feiertag, so wird derselbe den Tag darauf gehalten.

Vorrede des hinkenden Boten.

Folgendes Schreiben, welches ich von einem unbekanntem Freunde auf Weihnachten 1837 erhalten habe, theile ich hier dem geneigten Leser als Vorrede vollständig mit. — Meine Antwort darauf findet man am Schluß desselben.

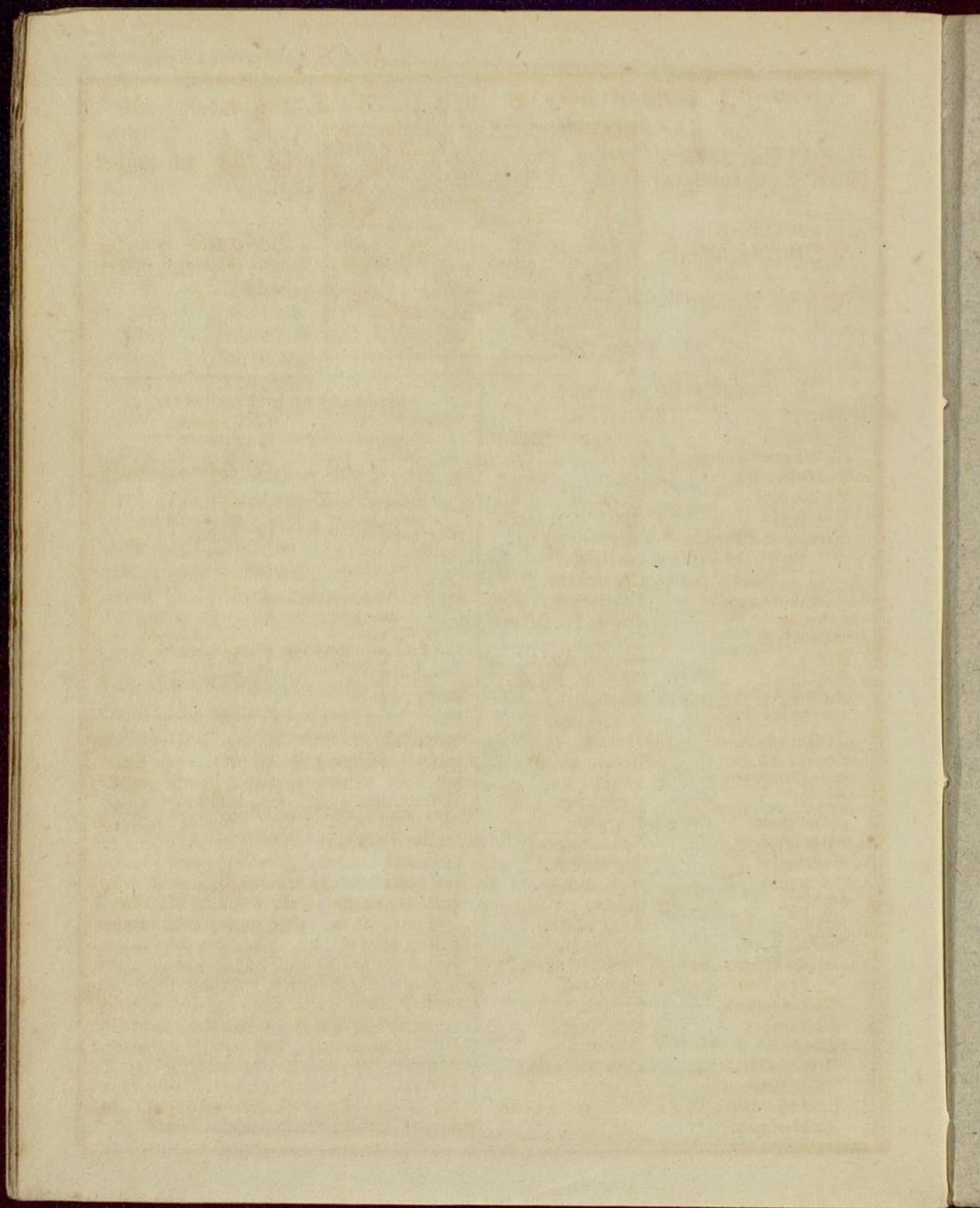
Lieber Kalendermacher!

Wie ist es möglich, daß ein so ehrlicher, aufrichtiger, frommer, christlicher Biedermann, wie Du bist, so viele Jahre den falschen Propheten spielen, und seine guten Leser um ihr sauerverdientes Geld so lügenhafte altfränkische Wetterprophezeihungen aufheften kann!

Wenn es Deine Collegen so machen, so wundert es mich nicht, denn diese haben kein Gewissen, aber Dir, als einem so gewissenhaften, aufgeklärten Mann, kann ich es kaum

II. Monat.	Katholischer u. Evangelischer	Planeten-Gang	und Witterung.	Anmerkungen.	
Freit.	1 Brigitta, Ignatius	♂ im ♀, ♀ im 19°	trüb	Scheint an der Fastnacht die Sonne, so gerathen gemeinlich die Korn- und Weizen-Ernde auch die Erbsen wohl. Ist der Hornung warm, so bleibt's um Dstern gern lang kalt. Auf eine zeitige Wärme folgt gewöhnlich eine rauhe Kälte. So lange die Lerche vor Lichtmess singt, so lange schneigt sie hernach. Matheis bricht Eis, findt er Feins, so macht er eins. Wenn die Kay im Februar liegt in der Sonne, so muß sie im März wieder hinter den Ofen. Wenn im Hornung die Schnafen geigen, müssen sie im März schweigen. Ist der Hornung warm, muß man auf seinen Heu-Vorrath Acht geben, weil ein spätes Frühjahr zu erwarten ist.	
Samst	2 Mar. Licht. Cath. S. M. R.	♂ im ♀, ♀ im 19°	trüb		
5. Pr. u. Cath. B. Säemann. Luf. 8, 4-15. 2 Cor. 11, 19-33. u. 12, 1-9.					
Sonnt	3 Ser. Blasius	♂ im ♀, ♂ C ♀	heiter	Sonnens-Aufgang und Untergang. den 3. Aufg. 7u. 15m. Untg. 4u. 45m. - 10. Aufg. 7u. 5m. Untg. 4u. 55m. - 17. Aufg. 6u. 54m. Untg. 5u. 6m. - 24. Aufg. 6u. 43m. Untg. 5u. 17m.	
Mont.	4 Cleophea, Andr Enoch	♂ im ♀, ♂ C ♀	heiter		
Dienst.	5 Agatha	♂ im ♀, ♂ C ♀	heiter		
Mittw	6 Dorothea	♂ im ♀, ♂ C ♀	heiter		
Donn.	7 Richard, Romuald	♂ im merid 7u. m.	hell		
Freit.	8 Salomon, Joh. v. Math.	♂ im merid 7u. m.	hell		
Samst	9 Apollonia	♂ im merid 7u. m.	hell		
6. Pr. u. Cath. Jes. verkünd. f. Leid. Luf. 18, 31-43. 1 Cor. 13, 1-13.					
Sonnt	10 Fest. Hrn. Jhn. Schol.	♂ im ♀, ♀ im 18°	neblig		Ist der Hornung warm, muß man auf seinen Heu-Vorrath Acht geben, weil ein spätes Frühjahr zu erwarten ist.
Mont.	11 Euphrosina	♂ im ♀, ♀ im 18°	neblig		
Dienst.	12 Fastnacht, Susanna, Lu.	♂ im ♀, ♀ im 18°	neblig		
Mittw	13 Usc. Mittw, Jonas, B.	♂ im ♀, ♀ im 18°	neblig		
Donn.	14 Valentin	♂ im ♀, ♀ im 18°	neblig		
Freit.	15 Faustinus	♂ im ♀, ♀ im 18°	neblig		
Samst	16 Juliana, Dnesimus	♂ im ♀, ♀ im 18°	neblig		
7. Pr. Leidensgeschichte des Herrn. Cath. Versuch. Christi. Matth. 4, 1-11. 2 Cor. 6, 1-10.					
Sonnt	17 Jub. Donatus, Const.	♂ im ♀, ♀ im 18°	neblig	Tageslänge. den 3. 9 St. 30 m. - 10. 9 St. 50 m. - 17. 10 St. 12 m. - 24. 10 St. 34 m.	
Mont.	18 Gabinus, Simeon	♂ im ♀, ♀ im 18°	neblig		
Dienst.	19 Hubertus, Mansuetus	♂ im ♀, ♀ im 18°	neblig		
Mittw	20 Quat. Eucharis, Eleut	♂ im ♀, ♀ im 18°	neblig		
Donn.	21 Felix B., Eleonora	♂ im ♀, ♀ im 18°	neblig		
Freit.	22 Petri Stuhlfeier	♂ im ♀, ♀ im 18°	neblig		
Samst	23 Josua, Floridan, Rein.	♂ im ♀, ♀ im 18°	neblig		
8. Pr. Leidensgeschichte. Cath. Verklär. Christi. Matth. 17, 1-9. 1 Theß. 4, 1-7.					
Sonnt	24 Mem. Matthias, Niz.	♂ im merid. 1/2 10 u. ab.	schnee		
Mont.	25 Victor, Eleonora	♂ im merid. 1/2 10 u. ab.	schnee		
Dienst.	26 Nestor, Alexius	♂ im merid. 1/2 10 u. ab.	schnee		
Mittw	27 Sara, Leander	♂ im merid. 1/2 10 u. ab.	schnee		
Donn.	28 Leander, Serap. Rom.	♂ im merid. 1/2 10 u. ab.	schnee		

➡ Nach den Bestimmungen der General-Synode vom Jahr 1834 haben die evangel. prot. Geistlichen die Texte für die Nachmittagspredigten selbst zu wählen.



F e b r u a r hat 28 Tage.

Lezt Viertel den 6.
dürfte Schnee bringen.

Neumond den 14.
läßt Sturm erwarten

Erst Viertel den 20.



neigt sich zu trüber
Luft.

Vollmond den 28.
ist zu Sturmwinden
geneigt.

Jahrmärkte im Februar.

- | | |
|------------------------|--------------------------|
| 2. Alen. | 12. Mosbach. |
| Altbeim. | Staufen, Stadt. |
| Dettingen b. Glattz. | Wöflingen. |
| Hohenstaufen. | 14. Gr. Lauffenburg. † |
| Kochendorf. | Rottweil. |
| Nürtingen. | 14. 21. 28. Engen, die 3 |
| Niechen u. Epping. | Bodenmärkte. |
| Steinheim, an der | 18. Lenzkirch. |
| Murr. | Dehringen. |
| 3. Krozingen. | Schillingen. |
| Tryberg. | Stein, bei Pfz. † |
| 4. Haaerloch. | 19. Calw. |
| Renchen. | Geislingen. |
| 5. Bablingen. | Haslach. Kztbal. † |
| Derdingen, Amts | Soloturn. |
| Maulbronn. | Waiblingen. |
| Freudenstadt. | 20. Lörach. |
| Kaiserlautern. | Steinbach b. Bühl. † |
| Klein-Bartach. | 22. Basel. |
| Kiegel. | Detzheim. |
| Schoysheim. † | 24. Bortwar. |
| 6. Erlenheim. † | Bräunlingen. |
| 7. Böblingen. † | Müningen. |
| Därmenz. † | Schiltach. |
| Egeldingen. | 25. Elzach. † |
| Kebl, Stadt. | Rippenheim. |
| Webr. | Pfullendorf. |
| 11. Bischofsheim an | 26. Emmendingen. † |
| der Tauber. | Endingen. |
| Neckargmünd. | Erlingen. |
| Niedlingen. | Geislingen. |
| Ehann. | Kandern. |
| Ulm, b. Oberkirch. | Oberjettingen. |
| Zell, i. Wiesenthl. † | 27. Bretten. |
| 12. Bischofsheim a. N. | 28. Pfalzgrafenwetter |
| Feldbrennach. † | Waldkirch. † |

Besondere Viehmärkte.

- | | |
|-------------------------|-----------------|
| 1. Müllheim. | 14. Carlsruhe. |
| 4. Pforzheim. | Kandern. |
| 5. Kandel. | Mulzheim. |
| Langenbrücken. | 19. Gernsbach. |
| Mannheim. | Saßloch. |
| Mosbach. | Heilbronn. |
| Sinsheim. | Weinheim. |
| 6. Grünstadt. | 20. Grünstadt. |
| 7. Eicholzheim. | Nuirnbach. |
| Frankenthal. | 21. Lörach. |
| Zweibrücken. | Zweibrücken. |
| 11. Mingolsheim (bei | 25. Ertlingen. |
| Druchsal.) | 26. Bretten. |
| Wöflingen. | Neckargmünd. |
| 12. Bischofsheim an der | 27. Billigheim. |
| Tauber. | 28. Mosbach. |
| Knittlingen. | Waldkirch. |
| 13. Billigheim. | |

verzeihen. Es wird Dir zwar nicht an scheinbaren Ausflüchten fehlen; nun, wenn Du guten Rath annehmen willst, so will ich Dir aus der Verlegenheit heraushelfen, denn Du wirst doch selber einsehn, wenn es das Privilegium eines menschlichen Fürsten wäre, das Wetter zu machen, ihr alle für euer vorwitziges Unternehmen, ohne die Erlaubniß desselben, sammt und sonders den Kopf bergeben, oder wie jene Schlange in der Wüste erhöhet werden würdet, als solche, die sich des crimen lesae majestatis schuldig gemacht haben.

Nun, so will ich Dir denn mit Deiner Erlaubniß einen guten Rath geben, nämlich: notire Dir in dem gegenwärtigen Jahr täglich genau das Wetter, und bemerke es in dem Kalender des folgenden Jahres, so hast Du wenigstens für das vergangene Jahr die Wahrheit gesagt. Du wirst aber sagen, was soll mir und meinen Lesern dieses nützen?

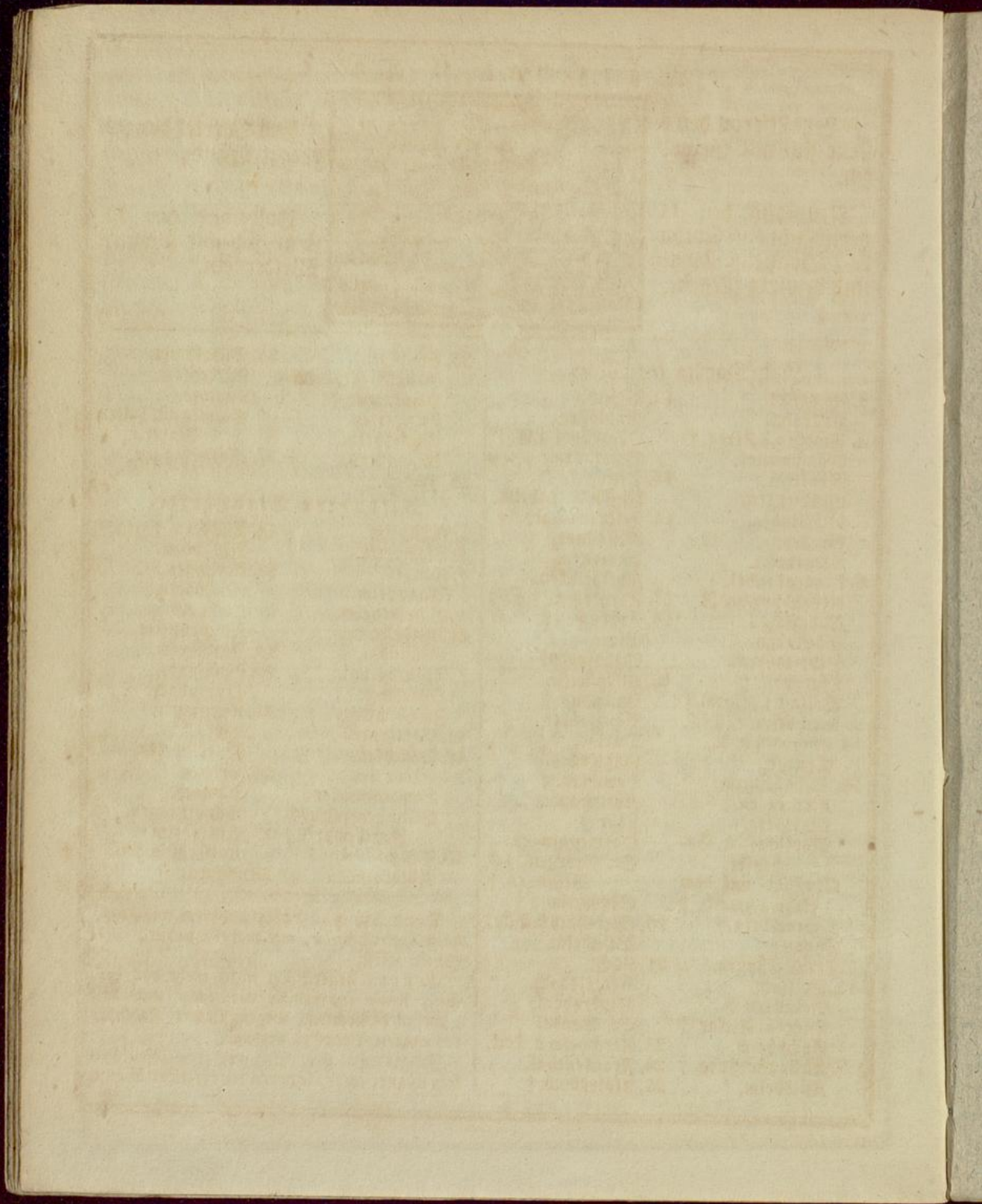
III. Monat.	Katholischer u. Evangelischer	Planeten-Gang und Witterung.	Anmerkungen.
Freit. 1	Albinus, Donatus	♀ in ♄, ☉ in ♃	Wenn es im März donnert, so soll's ein fruchtbar Jahr bedeuten. Den Märzmonat wünscht der Landmann trocken, aber nicht zu warm. Trockener März füllt die Keller. Märzstaub bringt Gras u. Laub. Wenn der März naß und der April trocken ist, so gerath das Futter nicht. Märzschnee schadet der Frucht u. dem Weinstock. Wenn die wilden Kraniche bald kommen, so wird es bald Sommer. So viel Nebel im März, so viel Wetter im Sommer; so viel Thau im März, so viel Reif um Pfingsten und Nebel im Augustmonat. Kinder im März geboren: Soll ich dir dieses Zeichen deuten, So sei beherzt, nicht zänfisch mit den Leuten. Heirath ein frommes Weib aus dieser Welt, Sei selber fromm, so mehret sich Gut und Geld, Frau nie des Glücks veränderlichen Blicken, Und suchest du der Herrn und Knechte Gunst, So lerne früh die Kunst, Dich in die Zeit zu schicken.
Samst. 2	Simplicius, Cradda B.	♀ in ♄, ☉ in ♃	
9. Pr. Leidensgeschichte. Cath. Jes. treibt Teuf. aus. Luk. 11, 14-28. Ephel. 5, 1-9.			
Sonnt. 3	Deull Kunigunda	♂ in ♄, ☉ in ♃	trüb
Mont. 4	Adrian, Kasimir	♂ in der Erdf.	schnee
Dienst. 5	Eusebius, Friederikus	♀ gr. südl. Breite	hell
Mittw. 6	Fridolinus	♀ in ♃	wind
Donn. 7	Berpetua, Felicitas	♂ in ♃, ☉ in ♃	nebel
Freit. 8	Philemon, Joh. de Deo	♂ 2.2. ab. ☉ in ♃	trüb
Samst. 9	40 Ritter, Franziska	♂ in ♄, ☉ in ♃	unlust.
10. Pr. Leidensgeschichte. Cath. Jes. speist 5000 Mann. Joh. 6, 1-15. Gal. 4, 22-31.			
Sonnt. 10	Paul. Alexander, 40 M.	♂ in ♄, ♀ in 23°	hell
Mont. 11	Sophron, Cyrill Rosina	Aufg. ♀ 1/2 u. ab.	heiter
Dienst. 12	Gregorius, Friederika	♂ in ♄, ☉ in ♃	trüb
Mittw. 13	Desiderius, Euph. Ernst	♂ in ♄, ☉ in ♃	trüb
Donn. 14	Zacharias, Mathildis	♂ in ♄, ☉ in ♃	hell
Freit. 15	Math., Longin, Christoph	♂ 2.43. ab. ♄ in ♃	hell
Samst. 16	Heribert, Heinriette	♂ in ♄, ☉ in ♃	♂ i. d. Erdn verändl.
11. Pr. Confirmationstag. Cath. Jud. wollen Jes. steinigen. Joh. 8, 46-59. Ebr. 9, 11-15.			
Sonnt. 17	Jud. Gertrud, Patric	♀ in ♄, ☉ in ♃	trüb
Mont. 18	Gabriel, Anselm	♂ in ♄, ☉ in ♃	trüb
Dienst. 19	Joseph Nabr. Cath. Feiert.	Aufg. ♀ 1/2 8 u. ab.	trüb
Mittw. 20	Emanuel, Joachim, Hub	♂ in ♄, ☉ in ♃	heiter
Donn. 21	Benedict	♂ in ♄, ☉ in ♃	hell
Freit. 22	Claudius, Lea, Nicol.	♂ 5.59 m. (Mg.) ♀ in ♃	hell
Samst. 23	Serapion, Victor E.	♂ in ♄, ☉ in ♃	hell
12. Pr. Leidensgeschichte. Cath. Christi Eintritt i. Jerus. Matth. 21, 1-9. Phil. 2, 5-11.			
Sonnt. 24	Valmt. Bigmen. 7 Sch	♀ in ♄, ♀ in 25	hell
Mont. 25	Maria Verk. Cath. Feiert.	♂ in merid. 9 u. ab.	schön
Dienst. 26	Israell, Ludg. Cas. Zman.	Abw. d. ☉ 2° 2' f. verändl.	schön
Mittw. 27	Ruprecht B.	♀ in ♄, ☉ in ♃	heiter
Donn. 28	Grund. Petrus, Priscus, G.	♂ in ♄, ☉ in ♃	schön
Freit. 29	Charfr. Eustachius,	♂ in ♄, ☉ in ♃	schön
Samst. 30	Guidon, Quirinus P.	♂ in ♄, ☉ in ♃	schön
13. Pr. Aufersteh. des Herrn. Luk. 24, 1-10. Cath. Aufersteh. Christi. Marc. 16, 1-7. 1 Cor. 5, 7, 8.			
Sonnt. 31	Ostern. Balbina, Cor	♂ in der Erdf.	regen

Anmerkungen.
 Wenn es im März donnert, so soll's ein fruchtbar Jahr bedeuten. Den Märzmonat wünscht der Landmann trocken, aber nicht zu warm. Trockener März füllt die Keller. Märzstaub bringt Gras u. Laub. Wenn der März naß und der April trocken ist, so gerath das Futter nicht. Märzschnee schadet der Frucht u. dem Weinstock. Wenn die wilden Kraniche bald kommen, so wird es bald Sommer. So viel Nebel im März, so viel Wetter im Sommer; so viel Thau im März, so viel Reif um Pfingsten und Nebel im Augustmonat. Kinder im März geboren: Soll ich dir dieses Zeichen deuten, So sei beherzt, nicht zänfisch mit den Leuten. Heirath ein frommes Weib aus dieser Welt, Sei selber fromm, so mehret sich Gut und Geld, Frau nie des Glücks veränderlichen Blicken, Und suchest du der Herrn und Knechte Gunst, So lerne früh die Kunst, Dich in die Zeit zu schicken.

Sonnen-Aufgang und Untergang.
 den 3. Aufg. 6u. 30m. Untg. 5u. 30m.
 — 10. Aufg. 6u. 17m. Untg. 5u. 43m.
 — 17. Aufg. 6u. 7m. Untg. 5u. 53m.
 — 24. Aufg. 5u. 54m. Untg. 5u. 6m.
 — 31. Aufg. 5u. 40m. Untg. 6u. 20m.

Tageslänge.
 den 3. 11 St. 0 m.
 — 10. 11 St. 26 m.
 — 17. 11 St. 46 m.
 — 24. 12 St. 12 m.
 — 31. 12 St. 40 m.

Faint, illegible text within a rectangular border, possibly a table or ledger page.



M ä r z hat 31 T a g e.

Lezt Viertel den 8
stellt sich mit Gewölt
ein.

Neumond den 15
verursacht eine sichtba-
re Sonnenfinsterniß
und bewirkt Regen.



Erst Viertel den 22.
erregt Winde.

Vollmond den 30
stellt sich mit schönem
Wetter ein.

Jahrmärkte im März.

- | | |
|---|--|
| <p>3. Anweiler.
Bellheim.
4. Griessen, i. Klegg. †
Mönchweiler.
Möskirch.
Strüßlingen.
5. Geislingen.
Graben.
Pforzheim.
6. Langenkandel.
Neuenburg, a. N.
Nadolszell.
Säckingen.
Schriesheim.
Tegernau. †
Wolfach i. Kagtbl †
9. Kirchheim u. Teck.
10. Eberbach a. N.
Kandel.
11. Eichholzheim.
Lippringen. †
Mahlberg.
Markdorf, a. Bodensee.
Neustadt, auf dem Schwarzwald. †
Schramberg. †
Thann.
Trochtelklingen.
12. Breisach.
Geislingen. †
Glatt a. Neckar. †
Hochsheim.
H. Lauffenburg. †
Külsheim.</p> | <p>12. Malsch.
Mühlburg.
Oberndorf a. N. †
Solorburen.
13. Bruchsal.
Rust b. Ettenbeim.
14. Feldrennach. †
Grünstadt.
Havinaen.
Zweibrücken.
17. Edenkoben.
18. Appenweiler.
Diez.
Möhringer.
19. Altensteig.
Bachnang. †
Bergzabern.
Durlach. †
Güglingen.
Hornberg. †
Kittelklingen. †
Labr †
Oberlenningen.
St. Georgen, bei Willingen. †
Sinsheim.
20. Steinbach b. Bühl
Weinheim.
21. Ach.
Beutelsbach.
Denkendorf.
St. Wendel.
23. Kirchheim u. Teck.
24. Frankenthal.
25. Alpirsbach. †</p> |
|---|--|

- | | |
|---|---|
| <p>25. Eppingen.
Großzingersheim
Heiningen. †
Leinstetten.
Neckesheim.
Neuenstein.
26. Baden.</p> | <p>26. Bickesheim.
Birkenfeld.
Breiten.
Stetten am kalten Markt. †
27. Schwesingen.</p> |
|---|---|

B e s o n d e r e V i e h m ä r k t e :

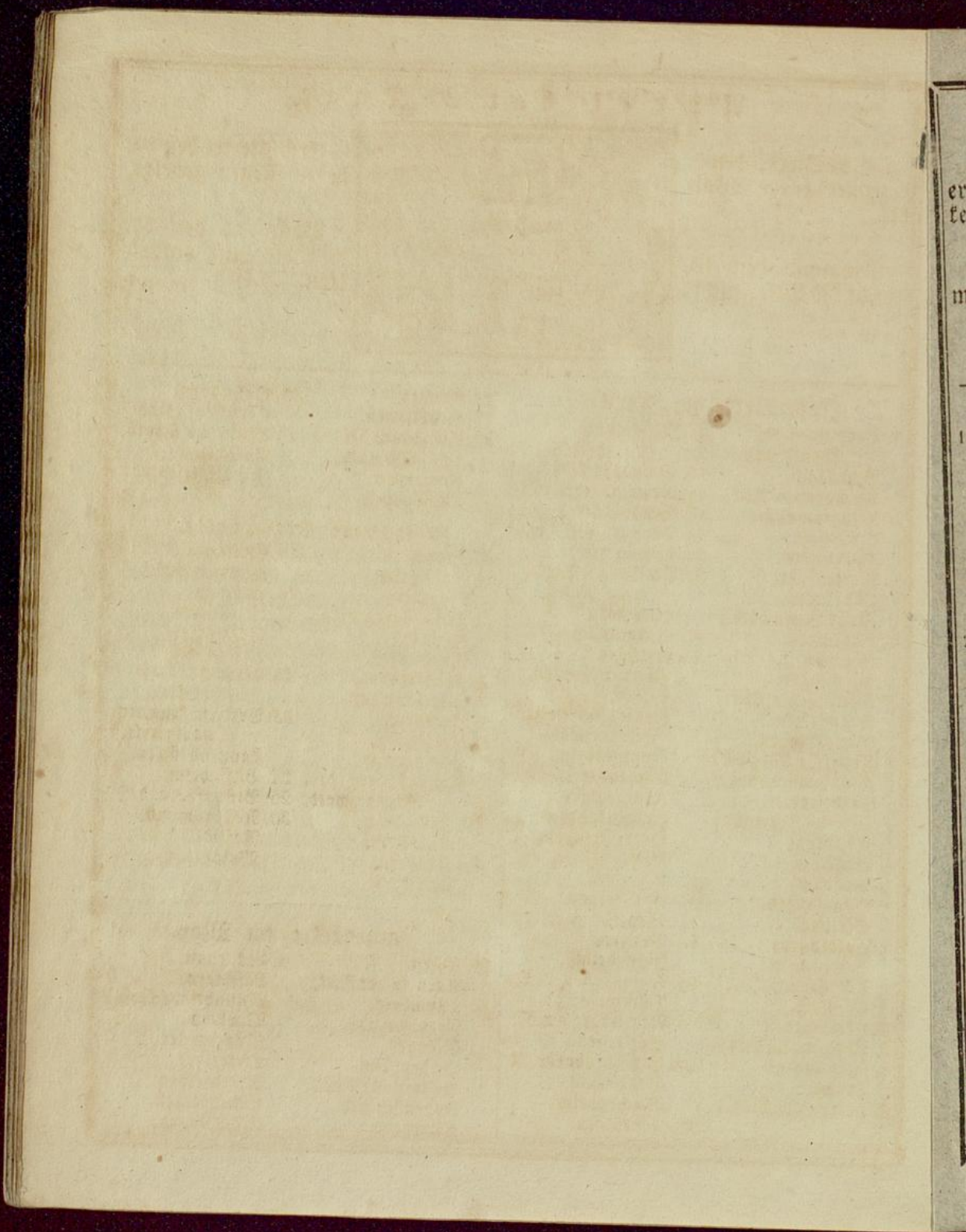
- | | |
|---|---|
| <p>1. Müllheim.
4. Pforzheim.
5. Kandel.
Mannheim.
Schriesheim.
6. Gondelsheim
Grünstadt.
7. Frankenthal.
Oberkirch.
Zweibrücken.
11. Karlsruhe.
12. Bruchsal.
Edesheim.
Langenbrücken.
Willingen (zugleich Fruchtmarkt.)
13. Billigheim.
Külsbeim.</p> | <p>14. Kändern.
Nulzheim.
18. Ettlingen.
Hochsheim.
Möskbach.
Wachenheim.
19. Forchheim.
20. Grünstadt.
Quirnbach.
21. Kenzingen.
Lörrach.
Zweibrücken.
26. Bretten.
Hafloch.
Schwesingen.
27. Billigheim.
Kaiserslautern.
28. Baden.</p> |
|---|---|

Wenn Du mich ruhig anhören willst, so wirst Du erstaunen, wie viel Du dadurch ausgerichten wirst.

Erstens begehst Du nicht mehr das erimen lesae majestatis divinae, und hast nicht zu befürchten, wegen Deiner Kalender des ewigen Todes zu sterben.

Zweitens bist Du vor den Menschen kein Lügner mehr, sondern ein ehrlicher Mann.

iv. Monat.	Katholischer u. Evangelischer	Planeten-Lauf und Witterung	Anmerkungen.
Mont. 1	2 Oster. Hugo Bisch	☾ ☽ ♀	angenehm
Dienst 2	Abundus, Theod. F. v. P.	☽ in ♉	Him 10 schön
Mittw 3	Benatus, Richard B.	♀ im ♈	hell
Donn. 4	Ambrosius, Fidor B.	♂ ☽ ♄	trüb
Freit. 5	Martialis, Vinzenz W.	☽ ☽ ♀	veränderlich
Samst 6	Frenaus, Celsus	☾ Aufg. ♂ 3 u. m.	regen
14. Pr. u. Cath. Jesus bei verschloß. Thür. Joh. 20, 19-31. 1 Joh. 5, 4-10.			
Sonnt 7	3 Quat. Coelestinus, Eg.	☾ 5 3 m	finster
Mont. 8	Maria in Eg, Amant. B.	☽ gr nordl Br.	unlust.
Dienst 9	Sybilla, Mar. El. Bog.	Aufg. ♀ 1/2 6 u. ab.	schnee
Mittw 10	Ezechiel, Dan, Macarius	Abw d ☽ 7° 47' n.	schnee
Donn. 11	Leo Babst	♂ ☽ ♂	schnee
Freit. 12	Julius, Zenobia	☾ im ♈	hell
Samst 13	Egestyp, Patriz. Herm.	☾ 11.48. ab. ☾ i. d. Erdn	
15. Pr. Bes. der gute Hirte. Joh. 10, 11-18. Cath. D. guten Hirten. Joh. 10, 11-16. 1 Petri 2, 21-25.			
Sonnt 14	4 Mai. Tiburtius, Valer	♂ ☽ ♀	heiter
Mont. 15	Olympius, Basilides	♂ ☽ ♀ u. ♀	schön
Dienst 16	Daniel, Aaron C.	♂ ♀ ♀, Zi. 13°	veränd.
Mittw 17	Rudolf, Anicetus	♀ Ret. ♂ ☽ ♄	schnee
Donn. 18	Ulmann, Eduard, Cleuth	☾ Untg ♀ 10 u. ab.	trüb
Freit. 19	Berner, Leo X.	☾ im merid. 1/2 6 u. ab.	
Samst 20	Hermann, Sulpit. Victor	☾ 5.24. ab. ☾ in ♉	trüb
16. Pr. u. Cath. Ueber ein Kleines ic. Joh. 16, 16-23. 1 Petri 2, 11-19.			
Sonnt 21	5 Jun. Anselm B., Adol.	♀ in ♉, ♂ im 11°	trüb
Mont. 22	Cajus, Sotherus	Aufg. ☾ 6 u. ab.	heiter
Dienst 23	Georg	Abw. d. ☽ 12° 23' n.	schön
Mittw 24	Albrecht, Fidelis	♂ ☽ ♂	angenehm
Donn. 25	Marcus Evang.	☾ im ♉	lieblich
Freit. 26	Anacletus, Marc.	♂ ☽ ♀	heiter
Samst 27	Anastasius P., Sithe F.	☾ in der Erdf.	trüb
17. Pr. B. Christi Hingang. Joh. 16, 5-15. Cath. B. Christi Hingang Joh. 16, 5-14. Jaf. 1, 17-21.			
Sonnt 28	6 Jone. Vitalis	☾ 7.55. ab. ♂ ☽ ♀	hell
Mont. 29	Petrus Mart.	♂ Dr. ♀ im 9°	trüb
Dienst 30	Quirinus, Catharine	☽ ♀, ♀ im ♉	trüb
Wenn der Palmtag schön hell und klar. Wird es geben ein fruchtbar Jahr. Der April ist nicht zu gut. Er beschneit dem Ackermann den Gut. Wird es am Osterreich regnen, so soll's durre Futter gerathen. Dürre April Ist nicht des Bauern Will; Aprilen-Regen Ist ihm gelegen. St. Georg und Marx Drauen oft viel Argß. Wenn die Reben um Georgi sind noch blut und blind, soll sich freuen Mann Weib und Kind. Kinder im ♉ geboren: Bist du in dem Zeichen des Stiers geboren, so merke Freund dir: Besielle dein Landgut mit Fleiß, Sei froh im geeligen Kreis, Dir heitre den traurigen Blick Die liebliche, iuße Muat, Das herrliche Sternengezelt Sei Bild dir der kunftigen Welt, Und liebß du ein Mädchen, so sei es bis in den Tod dir getreu! Sonnen-Aufgang und Untergang. den 7. Aufg. 5u. 29m. Untg. 6u. 31m. - 14. Aufg. 5u. 18m. Untg. 6u. 42m. - 21. Aufg. 5u. 9m. Untg. 6u. 51m. - 28. Aufg. 4u. 5m. Untg. 7u. 6m. Tage Länge. den 7. 13 St. 2 m. - 14. 13 St. 24 m. - 21. 13 St. 42 m. - 28. 14 St. 12 m.			



et
te
m

April hat 30 Tage.

Erst Viertel den 7.
erzeuget trübe Wol-
ken.

Neumond den 13.
macht die Luft feucht.



Erst Viertel den 20.
ist zu Regen geneigt.

Vollmond den 28.
will die Luft aufhei-
tern.

Jahrmärkte im April.

- | | |
|------------------------------|----------------------------------|
| 1. Dertingen, bei Maulbronn. | 9. Stettfeld bei Bruchsal. |
| Gernsbach. | 15. Conzang (Mess.) |
| Kirchheim a. Neck. | 16. Reichenbach Klof. |
| Klingenmünster. | 17. Wengenbach. † |
| Lengenau. | 18. Berneck, a. Schw. |
| Merklingen. | 21. Leipzig (Mess.) |
| Mutterstadt. | 22. Freiburg i. Breisgau (Vieh.) |
| Nebringen. | Hechingen. |
| Zell a. Hammbach. | Wöhrbach. † |
| 2. Bablingen. | 23. Bortwar. |
| Beilstein. † | Doraueschingen. |
| Blochingen. | Elzach. † |
| Dettingen u. Teck. | Grafenhausen im Schwarzwald. † |
| Dornstetten. | Gundelsheim. |
| Ellmendingen. | Kochendorf. |
| Frankf. a. M. (Mess.) | Königsbosen. |
| Großkauftenburg. † | Langenkandel. |
| Herbolzheim. | Oberrietzingen. |
| Hördren b Gernsb. † | Philippsburg. |
| Hüdingen. | Rottweil. |
| Lenzkirch. | St. Jörgen. |
| Mosbach. | Weyl. |
| Ofnadingen. | 24. Bretten. |
| Seelbach. | Fchenheim. |
| Solothurn. | 25. Bischoffsb. a. d. L. |
| Unterachern. | Dürrenz. † |
| Willingen. † | Neuenburg am R. |
| Wiesloch. | Säckingen. |
| 4. Böbblingen. † | 28. Scheibensardt. |
| 7. Nördlingen (Mess.) | Schweigen. |
| 8. Niedlingen. | Wachenheim. |
| Ebaun. | 29. Febringen. |
| 9. Herrenalb (Klof.) | |

- | | |
|----------------------------|-----------------------|
| 29. Raßadt. | 30. Solothurn. |
| Erüblingen. | Stauffen (Stadt) |
| 30. Grözingen bei Durlach. | Stein am Rhein. |
| Kenzingen. † | Waihingen. |
| Ochsenburg. | Zell, i. Wiesenthl. † |

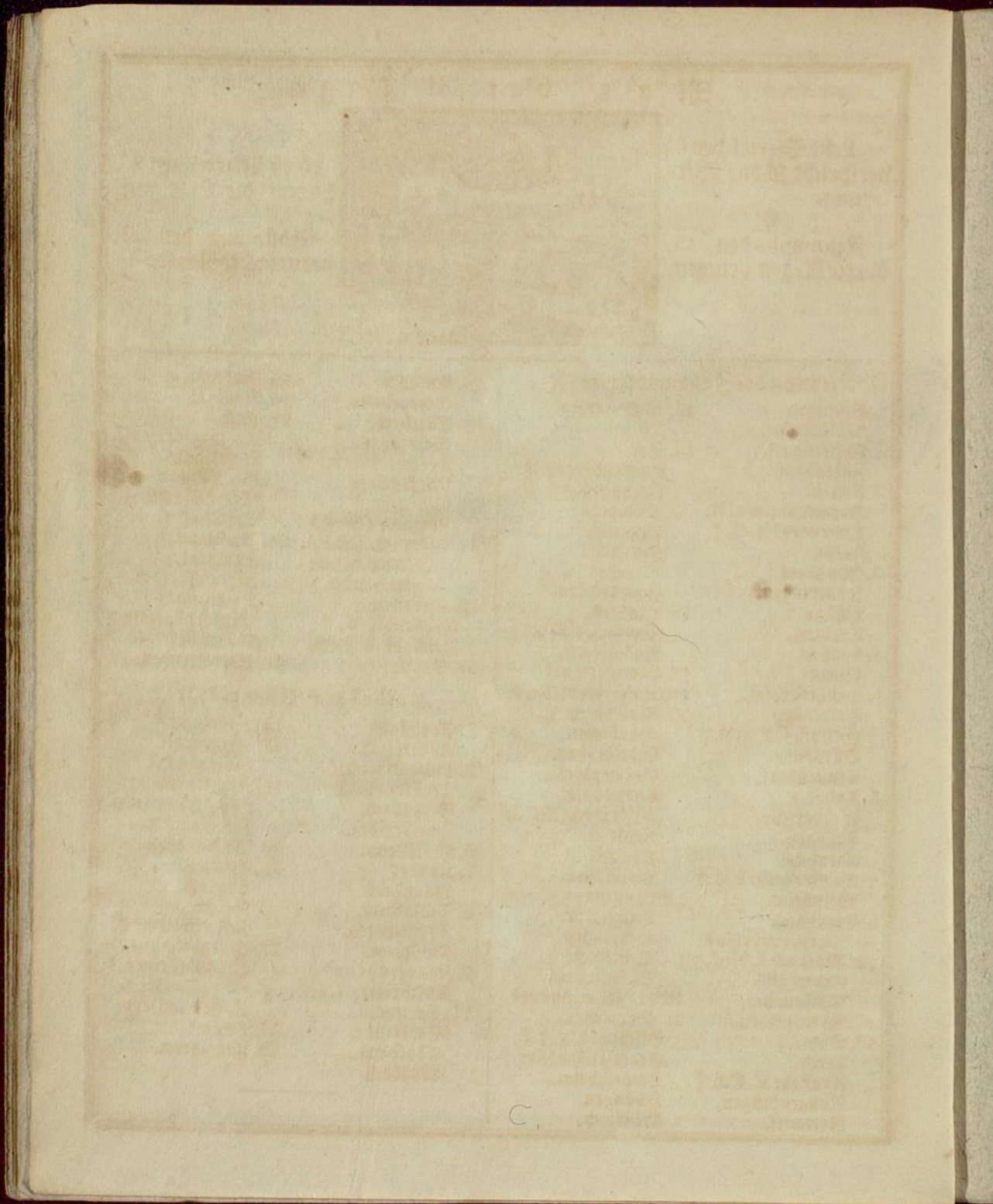
Besondere Viehmärkte.

- | | |
|-------------------------------|--------------------------------------|
| 2. Kandel. | 15. Ettlingen. |
| Mannheim. | Wachenheim. |
| Pforzheim. | 16. Hasloch. |
| Zell a. Hammersb. | 17. Strenheim. |
| 3. Grünstadt. | Grünstadt. |
| Radolfszell. | Quirnbach. |
| 4. Frankenthal. | 18. Lörach. |
| Zweibrücken. | Zweibrücken. |
| 5. Müllheim. | 23. Bretten, (zugleich Schaafmarkt.) |
| 9. Carlstrube. | Langenbrücken. |
| Edesheim. | 24. Billigheim. |
| Neustadt auf dem Schwarzwald. | 26. Bischoffsb. a. d. L. |
| 10. Billigheim. | 30. Neckorenmünd. |
| Kilsheim. | Raßadt. |
| 11. Kandern. | Weinheim. |
| Nulzheim. | |

Jahrmärkte im May.

- | | |
|-------------------|------------------|
| 1. Alten. | 1. Richtenau. |
| Auen an der Teck. | Löffingen. |
| Blumberg. | Mannheim (Mess.) |
| Frendensadt. | Marbach. |
| Giengen. | Münchweiler. |
| Heidenheim. | Oberkirch. |
| Heilbronn (Mess.) | Reinfeiden. |
| Hohenbaslach. | Schenkzell. |
| Kirchberg. | Ueberlingen. |

Faint, illegible text, possibly bleed-through from the reverse side of the page. The text is arranged in approximately 15 horizontal lines within a rectangular border.



C.

M a y hat 31 T a g e.

Letzt Viertel den 6.
verspricht schöne Witz-
terung.

Neumond den 13.
dürfte Regen bringen.



Erst Viertel den 20.
heitert die Luft auf.

Vollmond den 28.
verursacht Nebel.

Fortsetzung der Jahrmärkte im May.

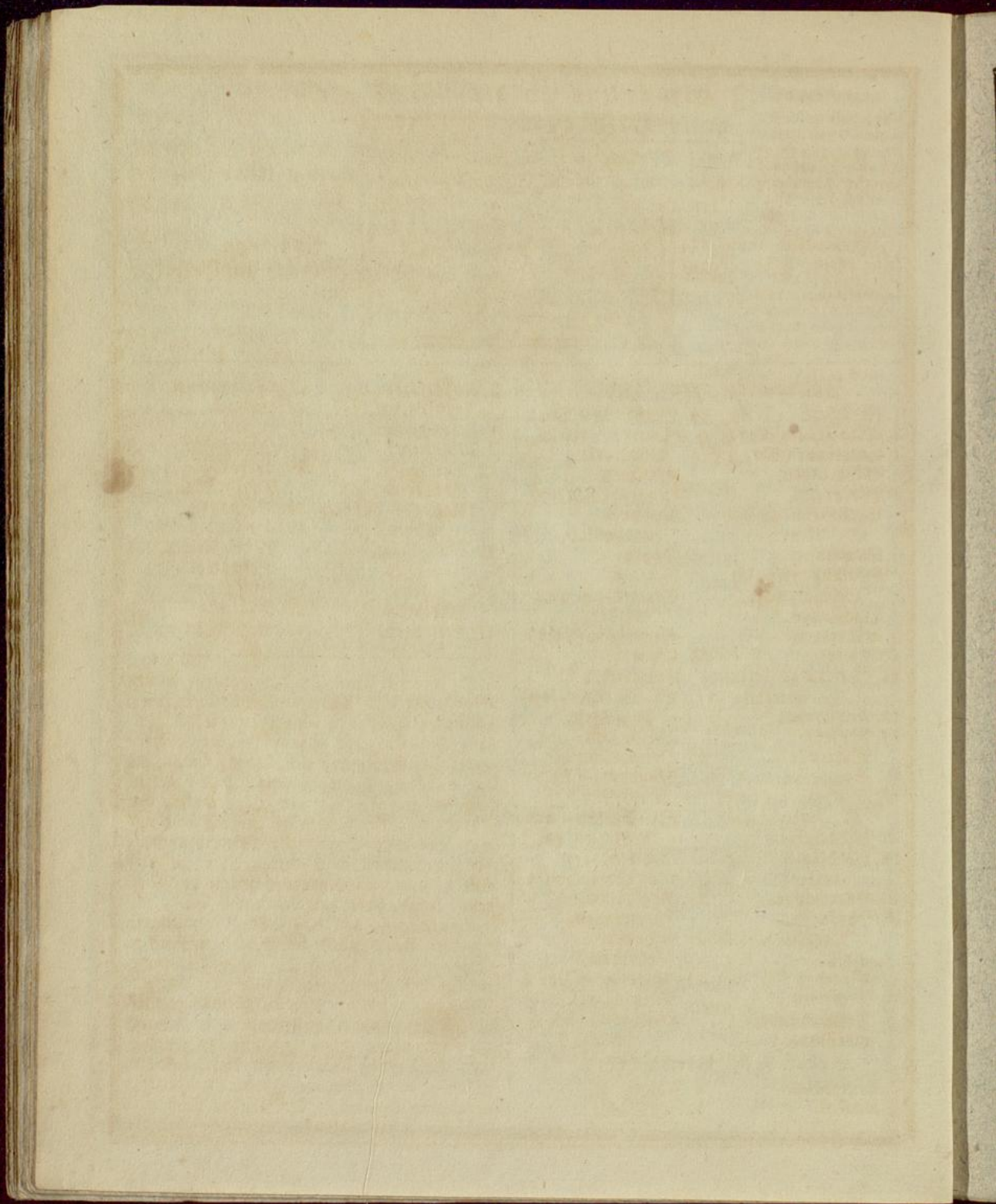
- | | |
|-----------------------|------------------------|
| 1. Billingen. † | 13. Schramberg. † |
| Waldkirch. | Thann. |
| Wolfenweiler. | 14. Bretten. |
| Zugenhausen. | Emmendingen. † |
| 2. Engen. | Geisingen. † |
| Hafmersheim a. N. | Külsheim. |
| Oberndorf a. N. † | Langensteinbach. |
| Wehr. | Müllheim. † |
| 3. Bonndorf. † | St. Wendel. |
| Finneringen. | Zweibrücken. |
| Gindau. | 15. Heubach. |
| Erbberg. | Wolfach, i. Kzgt. † |
| 5. Landau. | Nadolszell. |
| Speyer. | 18. Lauffen (Dorf.) |
| 6. Benningheim. | 19. Kaiserslautern. |
| Haigerloch. | 20. Alpirsbach. † |
| Haslach i. Kzgt. † | Dürkheim. |
| Offenburg. | Eigeldingen. |
| Wfullendorf. | Germersheim. |
| 7. Calw. | Gernsbach. |
| Eichstetten. | Heidelberg (Mef.) |
| Ersingen. | Rebl. |
| Kirnbach. | Königsbach. |
| St. Georgen, b. W. † | Laichingen. |
| Weinheim. | Langenau. |
| 8. Eppingen. | Leinstetten. |
| 10. Kirchheimboland. | Dehringen. |
| 12. Eberbach a. Neck. | Schiltach. |
| Grombach. | Tiefenbrunn. |
| Maikammer. | 20. 21. Zell a. Hammb. |
| Rheinzabern. | 21. Badlingen. |
| 13. Bühl. † | Bischofsb. a. d. L. |
| Lorch. | Großlauffenburg † |
| Neustadt a. Sch. † | Herbolzheim. |
| Rangendingen. | Hüfingen. |
| Rottweil. | Möckkirch. |

- | | |
|------------------------|---------------------|
| 21. Nusloch. | 25. Gutenberg. |
| Schoysheim. † | 26. Kandel. |
| Seelbach. | 27. Nach. |
| Solothurn. | Markdorf, a. Bodse. |
| Trochtelingen. | Niedlingen. |
| Unterachern. | St. Mergen. |
| Willingen. † | Schaffhausen. |
| Zurzach. (Mef.) | Schliengen. |
| 22. Biberach, i. Kzgt. | 28. Bactnang. † |
| Eichtersheim (Hans- | Bruchsal. |
| u. Leinwandm.) | Klein Gartach. |
| 23. Altensteig. | Knittlingen † |
| Grosseltingen. | Malsch b. Wiesloch |
| Neustadt, b. Bsch. | Mönchweiler. |
| 24. Basel. | 31. Steinwenden. |

Besondere Viehmärkte:

- | | |
|------------------|--------------------|
| 1. Grünstadt. | 14. Einsheim. |
| Nadolszell. | 15. Grünstadt. |
| 2. Eichholzheim. | Quirnbach. |
| Frankenthal. | 16. Kenzingen. |
| Gernsbach. | Vörrach. |
| Zweibrücken. | Zweibrücken. |
| 6. Pforzheim. | 20. Wachenheim. |
| 7. Kandel. | 21. Ertlingen. |
| Mannheim. | Hasloch. |
| 8. Willigheim. | Heilbronn. |
| Furtwangen. | Zell a. Hammersb. |
| Külsheim. | 22. Willigheim. |
| 9. Kandern. | Bischofsheim a. d. |
| Kulzheim. | Tauber. |
| 14. Bretten. | Kaiserslautern. |
| Carlsruhe. | 27. Bruchsal. |
| Edesheim. | 28. Forchheim. |
| Mosbach. | |

VI. Monat.	Katholischer u. Evangelischer Summus oder Brachmonat.	Planeten-Gang und Witterung.	Anmerkungen.
Samst	1 Fortunatus, Nicodemus	Untg. C 1/2 8 u m. trüb	Donnerst im Juni, so gerath das Getreide. Wie der Holder blüht, so blühen auch die Reben. Die Samen so vor Johanni stoben, sind die besten, nach Johanni sind sie gar nicht gut. Wenn der Weinstock im Vollmond blühet, so soll er völlige Beere bekommen. Am St. Johanni-Abend soll man die Zwiebeln legen.
22. Pr. Vom reichen Mann. Luk. 16, 19-31. C. V. großen Abendmahl. Luk. 14, 16-24. 1 Joh. 3, 13-18.			
Comit	2 F. Erasmus, M. Thilem	Abw. d. ☉ 15° 14' n. regen	trüb
Mont.	3 Clotildis	♂ ☾ ☽	trüb
Dienst	4 Quirinus, Caspasus	♂ ☽ ♀ ☾ ☽	heiter
Mittw	5 Bonifacius	☾ 0.11. m C i. ☽	heiter
Donn.	6 Norbertus, Weibert	♂ ☾ ☽	hell
Freit.	7 Robert, Sebastian, Luc.	☽ ☽ ☽, H im 6°	schön
Samst	8 Medardus	* ♀ ♀	trüb
23. Pr. V. großen Abendmahl. Luk. 14, 16-24. Cath. V. verlorenen Schaf. Luk. 15, 1-10. 1 Petri 5, 6-11.			
Comit	9 F. Columbus, Prim F	C in der Erdn.	dunkel
Mont.	10 Onofrion, Man. Natalie	♂ ☾ ♀	heiter
Dienst	11 Barnabas	☽ 3.12. ab.	heiter
Mittw	12 Basilides, Joh. Fac.	♂ in ☽, ♀ i. 24°	liebl.
Donn.	13 Anton v. Pad., Tobias	Aufg. C 4 u. m.	hell
Freit.	14 Ruffinus, Euseus, Basil.	♂ ☾ ♀	☉ schein
Samst	15 Vitus, Modestus	♂ ☽ ♀	schön
24. Pr. V. verlorenen Schaf. Luk. 15, 1-10. Cath. V. Petri Fischzug. Luk. 5, 1-11. Röm. 8, 18-23.			
Comit	16 F. Justina, Ludg. Fr.	♂ ☽ ♀, ♀ ☽ ♀	schön
Mont.	17 Hortensia, Vo. Rei.	♀ Dir. ☽ ☽	hell
Dienst	18 Marcellus, Arnolf	☽ 10. 32. ab.	* ♀ ♀
Mittw	19 Gerhard, Gervas. Pr. J.	♂ ☾ ♀ u. ♂	windig
Donn.	20 Sylverius Pr.	♀ im ☽, ♀ im 11°	heiter
Freit.	21 Albanus, Mosisus	Abw. d. ☉ 20° 6' n. angen.	
Samst	22 Justinus, Basilius	☉ in ☽ 4 31 m. langt. L.	
25. Pr. Seyd barmherzig ic. Luk. 6, 36-42. Cath. Pharisäer Gerechtig. Matth. 5, 20-24. 1 Petri 3, 8-15.			
Comit	23 F. Edeltrud, Ag.	♂ ☾ ☽ (Cominers zu)	
Mont.	24 Johann Täufer	♂ ☾ ♀	hell
Dienst	25 Eberhard, Eul. Prosp.	♀ in ☽	lieblich
Mittw	26 Joh. Paul, Jeremias	☽ in ☽	schön
Donn.	27 7 Schläfer, Ladisl. R.	0. 30. m.	heiter
Freit.	28 Benjamin, Leo II. P.	♂ ☽ ♀, ♀ im 10°	angen.
Samst	29 Petrus Paulus	♀ in ☉ Nähe	schön
26. Pr. Joh. 4, 23. 24. v. Joh. 8, 31. 32. v. Joh. 12, 46. C. Jes. freist 4000 M. Marc. 8, 1-9. Röm. 6, 3-11.			
Comit	30 F. Reform. Fest P. Ged	♂ ☾ ♀	hell
Sonnenaufgang und Untergang. den 2. Aufg. 4u. 14m. Untg. 7u. 46m. — 9. Aufg. 4u. 10m. Untg. 7u. 50m. — 16. Aufg. 4u. 8m. Untg. 7u. 52m. — 23. Aufg. 4u. 7m. Untg. 7u. 53m. — 30. Aufg. 4u. 9m. Untg. 7u. 51m.			
Tageslänge. den 2. 15 St. 32 m. — 9. 15 St. 40 m. — 16. 15 St. 44 m. — 23. 15 St. 46 m. — 30. 15 St. 42 m.			



Junius hat 30 Tage.

Lezt Viertel den 5.
macht die Luft feucht.

Neumond den 11.
läßt schöne Witterung
kommen.



Erst Viertel den 18.
bringt trübe Luft mit
sich.

Vollmond den 27.
stellt sich mit Gewitter
ein.

Jahrmärkte im Juni.

- | | |
|---|---|
| 1. Kirchheim u. Teck. | 24. Kirchheim u. Teck,
(vom 22. bis 25.
Wollmarkt.) |
| 2. Nördlingen (Mess.) | Krenzach. |
| 3. Carlsruhe (Mess.) | Langenbeutingen. |
| Stüblingen. | Moßbach. |
| 4. Pforzheim. | Neckargmünd. |
| Steinheim an der
Murr. | Oppenau. |
| 6. Becherbach. † | Rotweil. |
| Grafenhausen im
Schwarzwald. † | Stetten am Heu-
chelberg. |
| Lippringen. † | Strasbourg (Mess.) |
| 9. Billigheim. | 25. Alperg. |
| 10. Ebann. | Lenzkirch. |
| 11. Stetten am kalten
Markt. † | St. Georgen, bei
Billingen. † |
| 12. Ettenheim. † | Wössingen. |
| 13. Ebersbach. | 26. Donaueschingen. |
| Waltenbuch. | Moßbach, (Tuch-
markt.) |
| 15. Burlodingen. | St. Blasien, auf
d. Schwarzw. |
| 17. Möhringen. (zugl.
Schaaftmarkt.) | Schwezingen. |
| Schramberg. † | 27. Pfalzgrafenweiler |
| 18. Hörden. h. Berns-
bach. † | 29. Bessigheim. |
| 19. Furtwangen. † | Diemringen. |
| 20. Hayingen. | Giengen. |
| 21. Birkenfeld. | Pfesselbach. |
| 24. Berg. | 30. Anweiler. |
| Elzach. † | Frankenthal. |
| Feldkirch. | Heilbronn (Woll-
markt) |
| Freudenstadt. | |
| Hornberg. † | |


Besondere Viehmärkte.

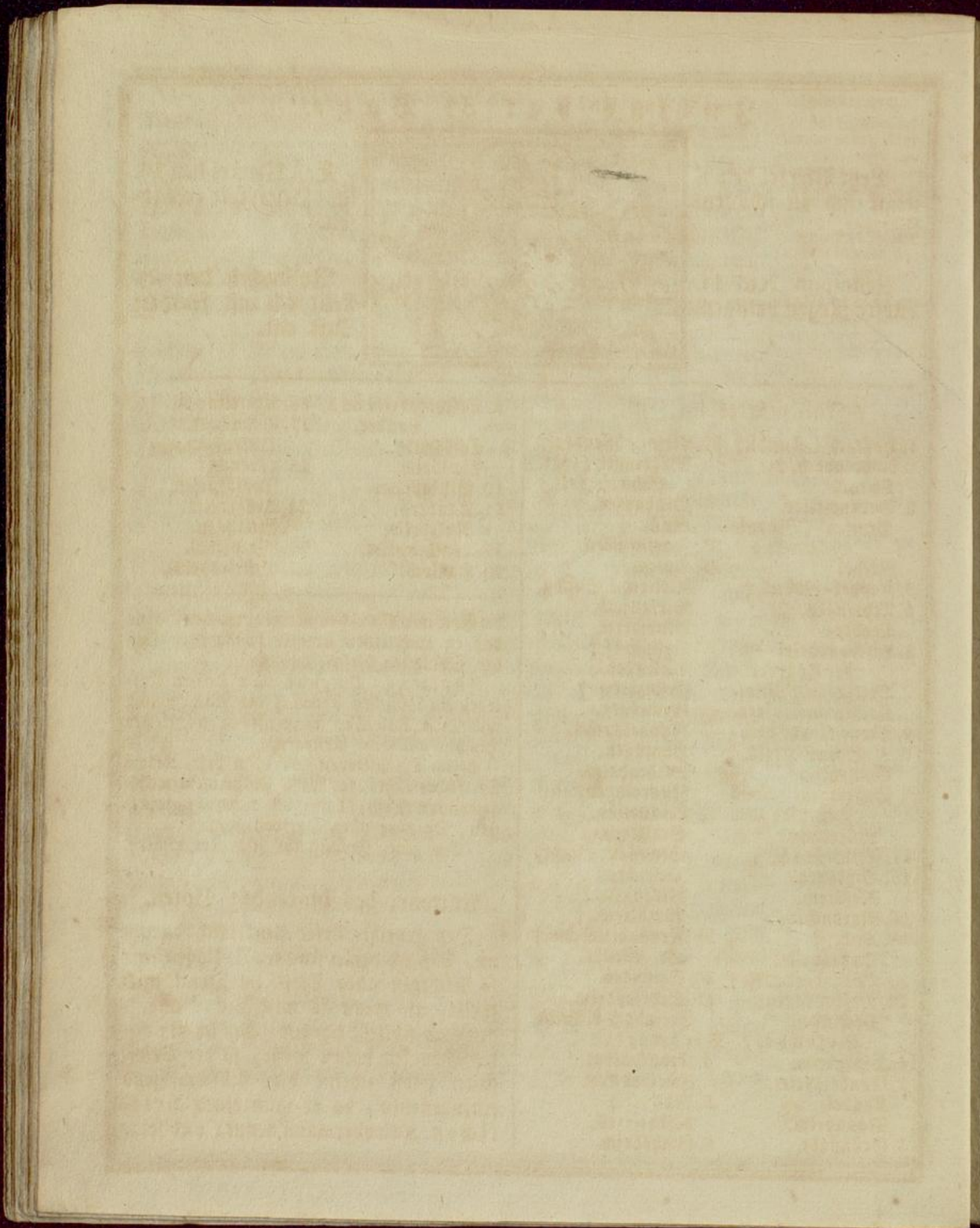
- | | |
|---------------|---------------|
| 3. Pforzheim. | 4. Mannheim. |
| 4. Kandel. | 5. Grünstadt. |

- | | |
|--------------------------------|-----------------|
| 5. Adolfszell. | 17. Wachenheim. |
| 6. Frankenthal. | 18. Hasloch. |
| Zweibrücken. | 19. Grünstadt. |
| 7. Müllheim. | Durrnbach. |
| 11. Carlsruhe. | 20. Lörrach. |
| Edesheim. | Zweibrücken. |
| Neustadt, auf dem
Schwarzw. | 24. Wössingen. |
| 25. Langenbrücken. | Schwezingen. |
| 12. Billigheim. | Weinheim. |
| Kilsheim. | 26. Billigheim. |
| 13. Kandern. | 27. Dürrenz. |
| Rulzheim. | Sichholzheim. |
| 17. Ettlingen. | |

Drittens sehest Du dich dadurch in den Stand, alle falschen Wetterpatronen von ihrem göttlichen Thron zu stoßen, denn die göttliche Majestät will auch in der Natur keine andere Götter neben sich haben; wenn Du am Ende jedes Jahres eine Paralele machst zwischen den Wetterregeln und zwischen den lebendigen Erfahrungen, so werden nach und nach alle diese Dagon der Wetterpropheten vor der Bundeslade niedersinken, wenn diese eine schlechte Erndte prophezeihen und eine reiche folgt, oder umgekehrt.

Viertens, und das sollte Dir nicht ein geringer Beweggrund sein, meinem Rath zu folgen, dadurch kannst Du ein großer Reformator der Irthümer und Vorurtheile der Menschen werden, ohne in Gefahr zu kommen, auf dem Scheiterhaufen verbrannt, oder für einen Ketzer gehalten zu werden, weil Du Deinen Glauben an Gott und Unglauben an die Wetterpatronen handgreiflich behaupten könntest. Du würdest Dich also

VII. Monat.	Katholischer u. Evangelischer Julius oder Heumonat.	Planeten-Bau und Witterung.	Anmerkungen.
Mont.	1 Theobald, Simeon S.	♁ ☽, Untg 7 1/2 12 u. ab.	<p>Isst das Wetter drei Sonntage vor Jacobi schön, so wird gut Korn gesäet, so es anhält: Regnet's, so bringt's schlecht Korn hervor.</p> <p>Regnet's auf Jacobi, so sollen die Eicheln verderben.</p> <p>Den Julius und August hat man gern trocken und warm, wodon man sich einen guten Wein verspricht.</p> <p>Der Vormittag des Jacobi-Tags bedetet die Zeit vor Weihnachten, und der Nachmittag die Zeit nach Weihnachten, woraus zu urtheilen, wie die Bitterung sein möchte.</p> <p>Kinder im  geboren:</p> <p>Bist in des Löwen Zeichen du geboren, So liebe Wahrheit und Gerechtigkeit, Sei listig und beherzt, wie er, im Streit, Jedoch gib keinen Raum dem Zorn der Thoren; Arbeite treu in Amt, Beruf und Pflicht, Und trachte nach den großen Ehren nicht.</p> <p>Sonnen-Aufgang und Untergang.</p> <p>den 7. Aufg. 4u. 12m. Untg. 7u. 48m.</p> <p>— 14. Aufg. 4u. 16m. Untg. 7u. 44m.</p> <p>— 21. Aufg. 4u. 25m. Untg. 7u. 35m.</p> <p>— 28. Aufg. 4u. 34m. Untg. 7u. 26m.</p> <p>Tageslänge.</p> <p>den 7. 15 St. 36 m.</p> <p>— 14. 15 St. 28 m.</p> <p>— 21. 15 St. 10 m.</p> <p>— 28. 14 St. 52 m.</p>
Dienst.	2 Maria Heimsuchung	☽ ☽, ☽ im ♀ schön	
Mittw.	3 Cornelius, Mustioka	☽ ☽, ☽ größte Entfern.	
Donn.	4 Ulrich Bischof	☽ 5.45. m. * ☽ ☽ ☽	
Freit.	5 Wendelin, Joa, Numer.	☽ gr. nördl. Br. trüb	
Samst.	6 Esajas, Dominika G.	☽ im merid. 8 u. m. heiter	
27. Pr. Wer, sagen die Leute: c. Matth. 16, 13-20. C. B. falsch. Propbet. Matth. 7, 15-21. Röm. 6, 19-23.			
Sonnt.	7 Jo. Joachim, Cla. Willib.	☽ in d. Erdn. heiter	
Mont.	8 Kilian, Elisabeth	♀ in ♁, ☽ ☽ ☽ heiß	
Dienst.	9 Cyrillus, Zeno	☽ in ♁, ☽ ☽ ☽ warm	
Mittw.	10 7 Brüder, Rufina	Abw. d. ☽ 22° 59' n. heiß	
Donn.	11 Nabel, Herm., Pius I.	☽ 11.32. ab. ☽ ☽ ☽	
Freit.	12 Nabor, Lydia	☽ ☽ ☽ im ♀ regen	
Samst.	13 K. Heinrich, Joh. Qual.	* ☽ ☽ schwülstig	
28. Pr. Seligpreis. d. Frommen. Matth. 5, 1-12. C. B. ungerecht. Haushalt. Luk. 16, 1-9. Röm. 8, 12-17.			
Sonnt.	14 F. Bonaventura	☽ ☽ ☽ im 11° ☽ ☽ trüb	
Mont.	15 Margaretha, Apost. Ehl.	* ☽ ☽ ☽ im ♀ trüb	
Dienst.	16 Hndst. Auf. Hilarius	Untg. ♀ 11 u. ab. regen	
Mittw.	17 Alexius, Arthur	☽ ☽ ☽ u. ☽ trüb	
Donn.	18 Maternus, Camill. S.	☽ 3.32. ab. ☽ ☽ ☽ dunkel	
Freit.	19 Rosina, Vinzenz, Ruff.	☽ in der Erdf. regen	
Samst.	20 Arnold, Hier. Aemil. Eli.	Untg. ♀ 1/2 11 u. ab. trüb	
29. Pr. Ihr sollt nicht wähen: c. Matth. 5, 17-26. C. B. weint üb. Jerus. Luk. 19, 41-47. 1 Cor. 10, 6-13.			
Sonnt.	21 F. Arbogast, Dieterich	Aufg. ☽ 1/2 5 u. ab. trüb	
Mont.	22 Maria Magdalena	☽ ☽ ☽, ♀ im 14° ☽ ☽ hell	
Dienst.	23 Apollinar. Libarius	☽ ☽ ☽ ☽ hell	
Mittw.	24 Christina, Bernhard	Abw. d. ☽ 19° 55' n. warm	
Donn.	25 Jakob, Christoph	♀ im ♀ trüb	
Freit.	26 Anna, Polybius	☽ 11.57. m. ♀ gr. östl. Abw.	
Samst.	27 Pantaleon, Martha	☽ ☽ ☽, ♀ im ♀ heiß	
30. Pr. B. falschen Propbet. Matth. 7, 15-22. C. B. Pharis. u. Böllner. Luk. 18, 9-14. 1 Cor. 12, 2-11.			
Sonnt.	28 Fy. Nazarius, Cels. v. P.	♀ in ♁, ☽ ☽ ☽ hell	
Mont.	29 Beatrix, Felix	☽ im ♀, ☽ ☽ ☽ wind	
Dienst.	30 Jacobea, Abdon. Senn.	☽ ☽ ☽ regen	
Mittw.	31 Germanus, Ignatius	☽ ☽ ☽ u. ☽ trüb	



J u l i u s hat 31 T a g e.

Leht Viertel den 4.
neigt sich zu schönem
Wetter.

Neumond den 11.
dürste Regen bringen.



Erst Viertel den 18.
läßt Heiterkeit erwar-
ten.

Vollmond den 26.
stellt sich mit feuchter
Luft ein.

F a h r m ä r k t e i m J u l i

- | | |
|--|---|
| <p>1. Haslach i. Ratzbl. †
Wöhrenbach. †
Ebann.
2. Badenweiler.
Bretten (Schaaf-
wollmarkt.)
Niegel
3. Kappel-Rodeck. †
4. Febringen.
Tryberg.
8. Bischofsheim, an
der Tauber.
Dettingen, b. Glat-
Kochendorf. †en.
9. Berneck, auf dem
Schwarzwald.
Gochsheim.
Destrungen, (Amts
Bruchsal.)
Solothurn.
11. Feldbrennach. †
15. Ditzingen.
Wöhrlich.
16. Marbach.
18. Nach.
19. Oppenheim.
20. Oberndorf a. N. †
22. Bräunlingen.
Hechingen.
Besondere
1. Pforzheim.
2. Gondelsheim.
Kandel.
Mannheim.
3. Grünstadt.</p> | <p>22. Kleinlauffenbrg. †
Wöhringen (zugl.
Schaafmarkt.)
Dinsausen.
Rust.
23. Zweibrücken.
25. Alen.
Altkirch, i. Sundg.
Birkenfeld.
Blumberg.
Bonndorf. †
Ertlingen.
Friedzheim. †
Grünstadt.
Gundelsheim.
Hayingen.
Heidenheim.
Jnneringen.
Leinstetten.
Schiltach.
Straufen (Stadt)
Liefenbronn.
Willingen. †
Waldkirch. †
29. Neustadt. Schw. †
St. Wendel.
30. Geisingen. †
31. Schriesheim.
Steinbach b. Bühl.
Liebmärkte.
4. Frankenthal.
Zweibrücken.
5. Müllheim.
Radolfszell.
8. Gochsheim.</p> |
|--|---|

- | | |
|---|--|
| <p>9. Bischofsheim an d.
Tauber.
Carlsruhe.
Edesheim.
10. Billigheim.
11. Kandern.
Kulzheim.
15. Wachenheim.
16. Hasloch.</p> | <p>16. Knittlingen.
17. Grünstadt.
Quirnbach.
18. Lörrach.
Zweibrücken.
24. Billigheim.
Ertlingen.
25. Waldkirch.
30. Schriesheim.</p> |
|---|--|

bei Gott und Menschen verdient machen, ohne daß es Dich einen Kreuzer kosten oder Dich der geringsten Gefahr aussetzt.

Fünfte ns: Du giebst allen Deinen Collegen ein löbliches Exempel der Nachahmung und Dein Kalender übertrifft in christlicher Hinsicht alle seine Collegen.

Wenn Du Weisheit von oben hast, welche sich sagen läßt, so folgst Du meinem wohlgemeinten Rath, dabei ich nicht den geringsten, Du aber allen Vortheil hast.

Ein guter Freund des Kalendermachers.

A n t w o r t d e s h i n k e n d e n B o t e n.

Der geneigte Leser sieht mich darum an, daß ich derlei schwere Anlagen nur so leicht hin aller Welt im Druck mittheile, als wenn sie mich nichts angingen; er schließt daraus, daß ich ein gutes Gewissen haben müsse, ja der Briefsteller selbst scheint dies stillschweigend einzugestehen, da er mich einen christlichen Kalendermann nennt, und seine

VIII. Monat.	Katholischer u. Evangelischer Augustmonat.	Planeten-Lauf und Witterung.	Anmerkungen.
Donn. Freit. Samst	1 Petri Kettenfeier 2 Portiunk., Gustav, Mos. 3 Joh. Steph. Erbin. August	♄ C i. d. Erdn. regen ♃ 10. 19. m. heiter ♂ Untg. C 3 u. m. schwülzig	Ist im August und in der ersten Hälfte des Septembris schön und warm, so ist es dem Weinstock zu- träglich. Maria Himmelfahrt klar Sonnenschein. Bringt gern viel und guten Wein.
31 Pr. Kommet her zu mir etc. Matth. 11, 25-30. C. Taub. u. Stummer. Marc. 7, 31-37. 1 Cor. 15, 1-10.			
Sonnt Mont. Dienst. Mittw Donn. Freit. Samst	4 F10. Dominikus 5 Sewald, Maria Schree 6 Sixtus, Berklar. Christi 7 Alra, Dan. Kaj. Ulrich 8 Reinhard, Coriakus 9 Romanus, Erikus 10 Laurentius	♂ C H heiß ♃ ♀ gr. östl. Ausw trüb ♂ ♀ in Oferne unlustig ♃ Abw. d. ♂ 16° 35' n. dunkel ♀ in ♄ regen ♂ 9. 49 m. heiter ♃ ♀ im 14° ♄ heiß	Kinder in A ge- boren: Wer in der Jung- frau Zeichen wird ge- boren, Der ist zu schönen Tugenden erfaren, die zu des Lebens einzigem Ge- nuß, Er stets mit Lust und Eifer üben muß. Klug, kunst- reich, freundlich, froh und fromm zu werden, Macht in der Jugend schon dein Glück auf Er- den. Die Kaufmann- schaft bringt dem nur großes Glück, Der mit Verstand sie treibt u. mit Geidick. Ein frommes Weib, die beste aller Gaben, Zu lieben, macht dich reich in dieser Zeit, Und du wirst keine Widerwärtigkeit Bei großen und bei klei- nen Herren haben.
32. Pr. B. Pharif. u. Böllner. Luf. 18, 9-11. Cath. Barmberz. Samarit. Luf. 10, 23-27. 2 Cor. 3, 4-9.			
Sonnt Mont. Dienst. Mittw Donn. Freit. Samst	11 F11. Ignatius, Sus. I. 12 Clara, Adele 13 Hippolit, Cassi. Conc. 14 Samuel, Eusebius 15 Mar. Himmelf. Cath. Feiert. 16 Jod Koch, Hyacinth, Jf 17 Liberatus, Verona	♄ im ♃, ♂ C ♀ donner ♃ ♀ ♀ ♂ C ♀ donner Aufg. ♂ 8 u. ab. hell ♃ C ♀, ♄ im 16° ♄ schön ♃ C ♀ schön ♄ C in d Erdf. heiter ♃ 9. 8. m. ♄ Dir. ♀ gr. Bl.	Sonnen-Aufgang und Untergang. den 4. Aufg. 4u. 41m. Untg. 7u. 19m. - 11. Aufg. 4u. 51m. Untg. 7u. 9m. - 18. Aufg. 5u. 1m. Untg. 6u. 59m. - 25. Aufg. 5u. 12m. Untg. 6u. 48m.
33. Pr. Jes. der Weg etc. Joh. 14, 1-14. Cath. 10 Ausfähige. Luf. 17, 11-19. Gal. 3, 16-22.			
Sonnt Mont. Dienst. Mittw Donn. Freit. Samst	18 F12. Agapitus, Helena 19 Sebaldus, Ludovicus 20 Bernhardus 21 Privatus, Franz. Hart. 22 Symphorian, Timotheus 23 Philippus, Zachäus 24 Bartholomäus	♃ in ♄, ♂ C H warm Abw. d. ♂ 12° 57' n. heiß ♃ Aufg. C 1/2 6u. ab. ♂ sch ♀ im 1° ♄ schwül ♀ Ret. ♀ im 17° ♄ warm ♃ in ♄ trüb ♃ 10. 8. m. regen	Sonnen-Aufgang und Untergang. den 4. Aufg. 4u. 41m. Untg. 7u. 19m. - 11. Aufg. 4u. 51m. Untg. 7u. 9m. - 18. Aufg. 5u. 1m. Untg. 6u. 59m. - 25. Aufg. 5u. 12m. Untg. 6u. 48m.
34. Pr. B. Barmberz. Samariter. Luf. 10, 25-37. C. Niem. f. 2 Hen. dien. Matt. 6, 24-33. Gal. 5, 16-24.			
Sonnt Mont. Dienst. Mittw Donn. Freit. Samst	25 F13. Ludwig 26 Severus, Zerhir. San. 27 Indst Ende Gebh. Jof. 28 Augustinus 29 Grosberg. Gebtal J. 30 Felix, Adolt, Rosa [Ent. 31 Rebecca, Raymund, Pan.	♄ im ♄, ♂ C ♀ hell ♃ ♀ ♂ C ♄ schön ♀ in Oferne trüb ♃ ♀ ♄, ♂ C ♀ u. ♀ hell ♃ C ♀ regen ♄ C i merid 2u. ab reg ♃ 3. 16. ab. ♂ C H heiter	Tageslänge. den 4. 14 St. 38 m. - 11. 14 St. 18 m. - 18. 13 St. 58 m. - 25. 13 St. 36 m.

Faint, illegible text, possibly bleed-through from the reverse side of the page. The text is arranged in several columns and appears to be a formal document or list.

Augustus hat 31 Tage.

Leztviertel den 2.
brinat große Wärme
mit sich.

Neumond den 9.
erzeuget trübes Ge-
wölke.

Erstviertel den 17.



ist auch zu trüber Luft
geneigt.

Vollmond den 24.
macht die Wärme
groß.

Leztviertel den 31.
endiget den Monat
mit Wind.

Jahrmärkte im August.

- | | |
|---|---|
| <p>1. Heppenheim.
Mahlberg.
5. Bühl.
Walterdingen.
6. Bergzabern.
7. Dierkirch.
Wolfach. Karbt. †
10. Altkirch i. Sundg.
Ehrenstetten.
Griesen i. Klega. †
Heilbronn (Wes.)
11. Edenkoben.
Scheibenhart.
12. Schramberg. †
Ebann.
Wiesloch.
13. Vietigheim.
Durlach. †
Kenzingen. †
Solothurn.
Wolferweiler.
14. Adelsheim.
Bretten.
18. Eberbach am Neck.
Gügligen.
19. GroßLauffenburg †
Sinsheim.
Stühlingen.
20. Bietesheim.
Knittlingen. †
Lahr. †
Raibingen.
21. Radolfszell.
22. Breisach.</p> | <p>22. Mühlburg.
St. Georgen, bei
Willingen. †
24. Bräunlingen.
Dornstetten.
Eppingen.
Gernsbach.
Nürtingen.
Oberndorf a. N. †
Dehringen.
Oppenau.
Quirnbach.
Schenkzell.
Tryberg.
Zell, a. Hammersb.
Zugenhausen.
25. Anweiler.
Dürkheim.
Hammersheim, am
Neckar.
Klingenmünster.
Lammersheim.
Schaffhausen.
26. Bischofsb. a. d. L.
Eichholzheim.
Heiterab. im Brög.
Hornberg. †
Hullendorf.
Rastatt.
27. Bruchsal.
Endingen.
Dinsbäusen.
28. Ettenheim. †
Rheinfelden.</p> |
|---|---|

28. Schriesheim.
29. Ach.

29. Birkenfeld.
Wehr.

Besondere Viehmärkte:

- | | |
|---|---|
| <p>1. Frankenthal.
Zweibrücken.
2. Müllheim.
3. Radolfszell.
5. Pforzheim.
6. Bühl.
Carlsruhe.
Kandel.
Mannheim.
7. Grünstadt.
8. Randern.
Rulzheim.
13. Bretten, (d. 11. ist
Schäfersprung.)
Edesheim.
Forchheim.
Neustadt, auf dem
Schwarzwald.</p> | <p>14. Billigheim.
15. Pörrach.
Zweibrücken.
19. Ettlingen.
Wachenheim.
20. Gernsbach.
Hagloch.
21. Grünstadt.
Quirnbach.
26. Bruchsal.
27. Bischofsheim a. der
Laufer.
Rastatt.
Schriesheim.
Sinsheim.
28. Billigheim.
Heilbronn.
29. Dürrenz.</p> |
|---|---|

Nede nicht so scharf gemeint ist, wie sie da steht. — Wie sollte auch ein aufrichtiger Kalendermacher, der schon seit 39 Jahren in die Größe und Allmacht Gottes, in sein prachtvolles Werk, den gestirnten Himmel, das wundervolle Weltgebäude hineinschauet, wie sollte der, sage ich, ein Verbrechen gegen seine Majestät begehen wollen?

Der geneigte Leser weiß wohl, vielleicht auch der Briefsteller, daß ich selbst

Faint, illegible text, possibly bleed-through from the reverse side of the page. The text is arranged in approximately 20 horizontal lines across the page.

Faint, illegible text, possibly bleed-through from the reverse side of the page. The text is arranged in several columns and is too light to transcribe accurately.

September hat 30 Tage.

Neumond den 7.
macht eine unsichtbare
Sonnensfinsterniß und
bringt warme Witterung.

Erst Viertel den 16.
erzeuget Nebelwetter.



Vollmond den 23.
verspricht heitere Tage.

Leztviertel den 29.
macht die letzten Monatsstage feucht.

Fahrmärkte im September.

- | | |
|--|---|
| <p>1. Brackenheim.
Harmersbach, Thal
Odenheim.
Zurzach. (Mess.)</p> <p>2. Engen.
St. Mergen auf d.
Schwarzwald.</p> <p>3. Alpirsbach †
Derdingen, D. Amts
Maulbronn. †
Oberjettingen.
Oberlenninaen.
Stetten a. d. M. †
Zaisenhausen.</p> <p>5. Badenweiler.
Becherbach. †</p> <p>8. Albersweiler.
Lambsheim.
Neckesheim.
Merklingen.
Steinwenden.</p> <p>9. Diez.
Elzach. †
Frankf. a. M. (Mess)
Lippingen. †
Mosbach.
St. Wendel.
Thann.</p> <p>10. Altenstaig.
Bicksheim.
Großingersheim.
Külsheim.
Langenbrücken.
Wolfersweiler.</p> <p>14. Benningheim.</p> | <p>14. Burladingen.
Hüfingen.
Janneringen.
Dünadingen.
Rottweil.
St. Blasien a. dem
Schwarzwald.</p> <p>15. Freinsheim.
Germersheim.
Landau.
Mutterstadt.</p> <p>16. Bühl.
Konstanz (Mess.)
Feldrennach. †
Loch.
Markdorf, a. Bodf.
Offenburg.</p> <p>17. Bachnang. †
Bretten.
Hobenshausen.
Kirnbach.
Solothurn.</p> <p>18. Lörrach.
Schstengen.</p> <p>19. Bischoffsb. a. Rhn.
Hayingen.</p> <p>20. Basel.
Mingolsheim, bei
Bruchsal.</p> <p>21. Brettach.
Diemringen.
Edesheim.
Hägerloch.
Heidenheim.
Löfingen.</p> |
|--|---|

- | | |
|--|--|
| <p>21. Schiltach.
Steinheim an der
Murr.
Trochtelsingen.
Willingen. †
Weyl.</p> <p>22. Königsbosen.
Reichenbach, A. St.
Rheinzabern.</p> <p>23. Nuggen,
Heubach.
Ulm bei Oberkirch.</p> <p>24. Bablingen.
Ealw.
Haiterbach.</p> <p>25. Kirchheimbolanden
Schwegingen.
U. Cappel, v. Bühl</p> <p>26. Eigeldingen.</p> | <p>26. Gutenberg.
Lichtenau.
29. Donaueschingen.
Febringen.
Feldkirch.
Freudenstadt.
Langenau.
Lauffen (Stadt.)
Mannheim (Mess)
Oberndorfa. A. St. †
Trnberg.</p> <p>30. Groß-Laufenburg †
Haslach i. Rztthal †
Hechingen.
Möhringen (zugl.
Schafmarkt.)
Seelbach.
Stühlingen.</p> |
|--|--|

Besondere Viehmärkte:

- | | |
|--|--|
| <p>2. Pforzheim.
3. Kandel.
Mannheim.
4. Furtwangen.
Grünstadt.
Radolfszell.
5. Frankenthal.
Zweibrücken.
6. Müllheim.
9. Langenbrücken.
10. Carlsruhe.
Edesheim.
Neustadt a. d. Sch.
Weinheim.
11. Billigheim.
Külsheim.
12. Kandern.</p> | <p>12. Nulzheim.
16. Ertlingen.
Wachenheim.
17. Bretten (zugleich
Schafmarkt.)
Bühl. — Hasloch.
18. Grünstadt.
Quirnbach.
19. Lörrach.
Mingolsheim (bei
Bruchsal.)
Zweibrücken.
24. Neckargmünd.
Schwegingen.
25. Billigheim.
Kaiserlautern.
26. Dürrmenz.</p> |
|--|--|

X. Katholischer u. Evangelischer Planeten-Lauf und Witterung.

Monat.	Katholischer u. Evangelischer	Planeten-Lauf	Witterung.	Anmerkungen.
Dienst.	1 Remigius, Ver.		hell	Wie in diesem Monat die Witterung ist, wird sie auch im März sein. Ist dieser Monat kalt, so gibts im folgenden Jahr wenig Raupen. Am Caluſtag erwartet man noch einen Nachsommer. Wenn Gallus den Butten trägt, ist ein böß Zeichen für den Wein.
Mittw.	2 Leodegarius, Theoph.		trüb	
Donn.	3 Lucretia, Fairus, Cand.		schön	
Freit.	4 Franziskus		nebel	
Samst.	5 Constans, Plazidus		heiter	

40. Pr. Der Größe im Himmeln. Matth. 18, 1-5. Cath. Königs Sohn. Joh. 4, 46-53. Epp. 5, 15-21.

Sonnt.	6 R19. Angela, Bruno, F.		trüb	Kinder im \mathbb{H} geboren: Dies Zeichen, das der Monde Lauf herbeiführt, muntert dazu auf: Bemühe dich in deinen Lebenstagen, Be-redt zu sein, scharfsinnig u. verschlagen, Bewahre dich vor Nachgier, Zorn und Geiz, Sie rauben dir der Freude hoben Preis. Wird in der Jugend schon der Kreuz umnachten, So wirst du glücklicher im Alter sein; Und wirst du dich der Kunst des Bergmanns weihn, So ziehst du Gold- Glück auf! — aus tiefen Schachten.
Mont.	7 Juditha, Amalia		trüb	
Dienst.	8 Pelagius, Amion, Brigitt.		dunkel	
Mittw.	9 Dionysius, Abraham		regen	
Donn.	10 Gideon, Franz Borgia		heiter	
Freit.	11 Burkhard, Plac. Emil.		schön	
Samst.	12 Pantalus, Walth. Mari		hell	

41. Pr. W. hoch; eitl. Kleid. Matth. 22, 2-14. Cath. Königs Rechnung. Matth. 18, 23-35. Ehes. 6, 10-17.

Sonnt.	13 R20. Colmanus, Ed. Jda		nebel	aus tiefen Schachten.
Mont.	14 Calixtus		heiter	
Dienst.	15 Theresia, Aurelia		nebel	
Mittw.	16 Gallus Abt		trüb	
Donn.	17 Lucina, Hedwig, Florent.		unlustig	
Freit.	18 Lukas Ev., Joh. v. K.		trüb	
Samst.	19 Ferdinand, Hilarius		regen	

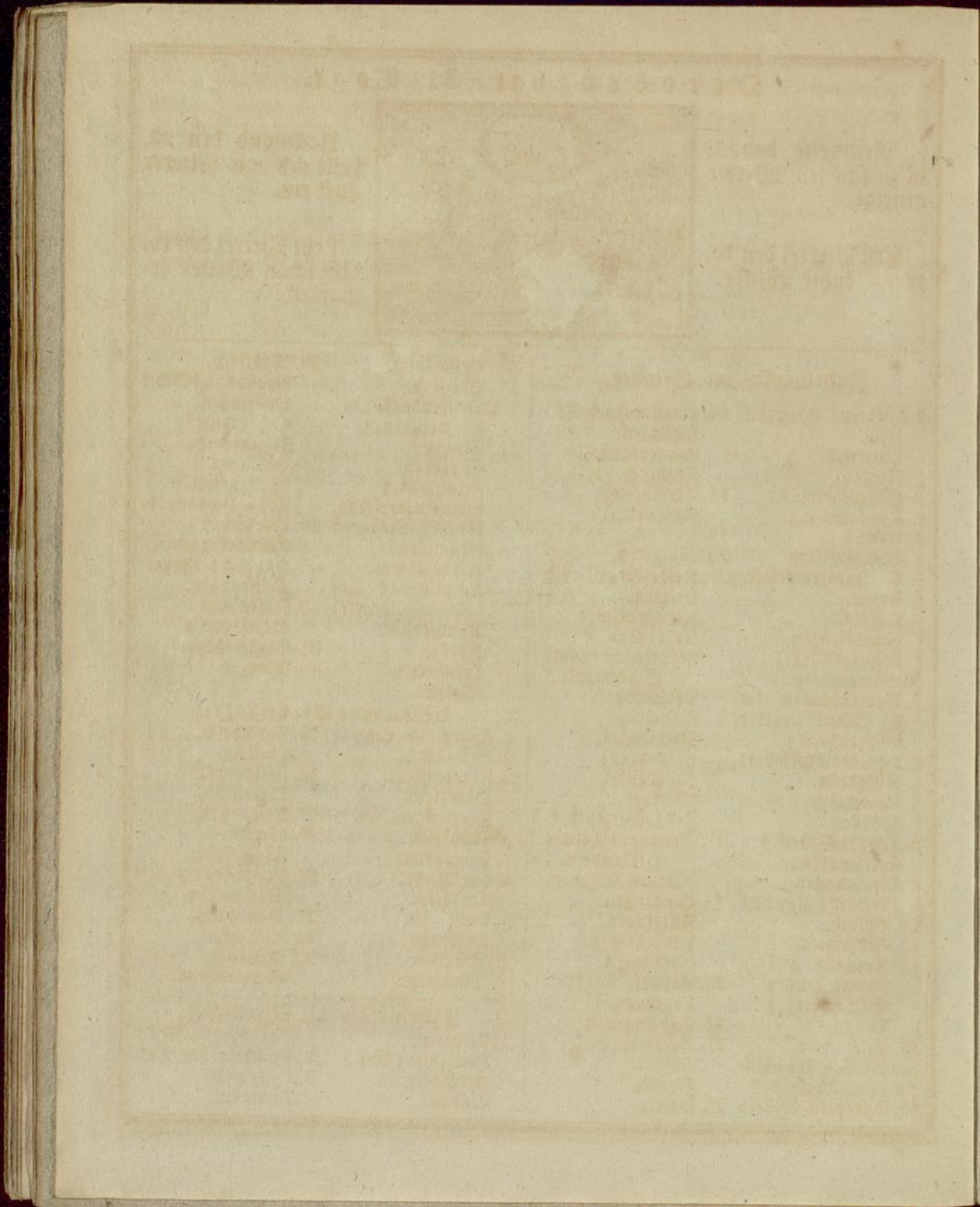
42. Pr. D. Unkraut. Matth. 13, 24-30. Cath. D. Singsgroßen. Matth. 22, 15-21. Phil. 1, 6-11.

Sonnt.	20 R21. Wendelinus		trüb	Sonnen-Aufgang und Untergang.
Mont.	21 Ursula		heiter	
Dienst.	22 Columb. Mar. Sal. Cand.		reif	
Mittw.	23 Severin, Verus B.		windig	
Donn.	24 Salomea, Raph. Everg.		trüb	
Freit.	25 Crispinus, Chrysanth.		heiter	
Samst.	26 Amandus, Evaristus P.		heiter	

43. Pr. D. d. Königs Rechn. Matth. 18, 23-35. Cath. Oberß. Locht. Matth. 9, 18-26. Phil. 3, 17-21. u. 4, 1-3.

Sonnt.	27 R22. Sabina, Capitolin.		nebel	Tageslänge.
Mont.	28 Simon Judä E.		trüb	
Dienst.	29 Narcissus, Eusebia		regen	
Mittw.	30 Hartmann, Eutropius		wind	
Donn.	31 Wolfgang		wind	

den 6. 11 St. 14 m.
— 13. 10 St. 50 m.
— 20. 10 St. 30 m.
— 27. 10 St. 4 m.



October hat 31 Tage.

Neumond den 7.
ist zu schönem Wetter
geneigt.

Erst Viertel den 15.
erregt kühle Winde.



Vollmond den 22.
stellt sich mit heiterer
Luft ein.

Lezt Viertel den 29.
läßt schön Wetter er-
warten.

Jahrmärkte im October.

- | | |
|--|--|
| <p>1. Hördten b. Gernsb. †
Kehl.
Lengkirch.
Niegel.
Schopfheim. †
Zweibrücken.</p> <p>3. Nach.
Münchweiler.
Pfalzgrafenweiler.</p> <p>6. Nalen.
Dürkheim.
Gundelsheim.
Leipzig (Mef.)
Scheibenhardt.</p> <p>7. Grafenhausen im
Schwarzwald. †
Böhrenbach. †</p> <p>8. Herrenald (Kloster)
Kilsheim.
Pforzheim.
Willstett.</p> <p>9. Cappel-Nodeck. †
Friesenheim.
Memmingen.
Wolfsach i. Rgtbl. †</p> <p>11. Bulach. †</p> <p>13. Bellheim.</p> <p>14. Kuppenheim. †
Rangendingen.
Schramberg. †
Ebann.</p> <p>15. Mientingen.
St. Georgen b. Will-
lingen. †</p> <p>16. Burkheim a. Rhein</p> | <p>16. Harmersbach Eb.
Hüfingen.
Langenandel.
Trnberg.</p> <p>18. Birkenfeld.
Kottweil.</p> <p>19. Hasloch.</p> <p>20. Billigheim.</p> <p>21. Heidelbergl. (Mef.)
Heimbach.
Kippenheim.
Kropfingen.
Möhringen (zugl.
Schafmarkt.)
Pfullendorf.
Reuchen.
Niedlingen.
Säckingen.
St. Wendel.
Waldorf.
Zell i. Wiesentb. †</p> <p>22. Dettingen (Amts
Heidenheim.)
Glatt am Neckar. †
Kachingen.
Nürtingen.
Philippsburg.
Solotburn.</p> <p>23. Cappel.
Fegernau. †</p> <p>24. Böblingen. †</p> <p>27. Bottwar.
Kandel.
Speyer.</p> <p>28. Basel.</p> |
|--|--|

- | | |
|---|---|
| <p>28. Bessigheim.
Breisach.
Denkendorf.
Diemringen.
Elzach. †
Eppingen.
Friedsheim. †
Griesen im Klegg.
Großkuffenburt †
Grünstadt.
Herbolzheim.
Knittlingen † (zu-
gleich Hausmarkt)</p> <p>30. Königsbach.
Korf. †
Leinsarten.
Malsch.</p> | <p>28. Mößkirch.
Neustadt a. d. Sch. †
Debringen.
Schentzell.
Tiefenbronn.
Willingen. †
Wolferweiler.
Zell a. Hammersb.
29. Durlach. †
Emmendingen. †
Hausach i. Rgtbl.
Ochsenburg.
30. Fehenheim.
Schriesheim.
31. Beutelsbach.
Giengen.</p> |
|---|---|

Besondere Viebmärkte:

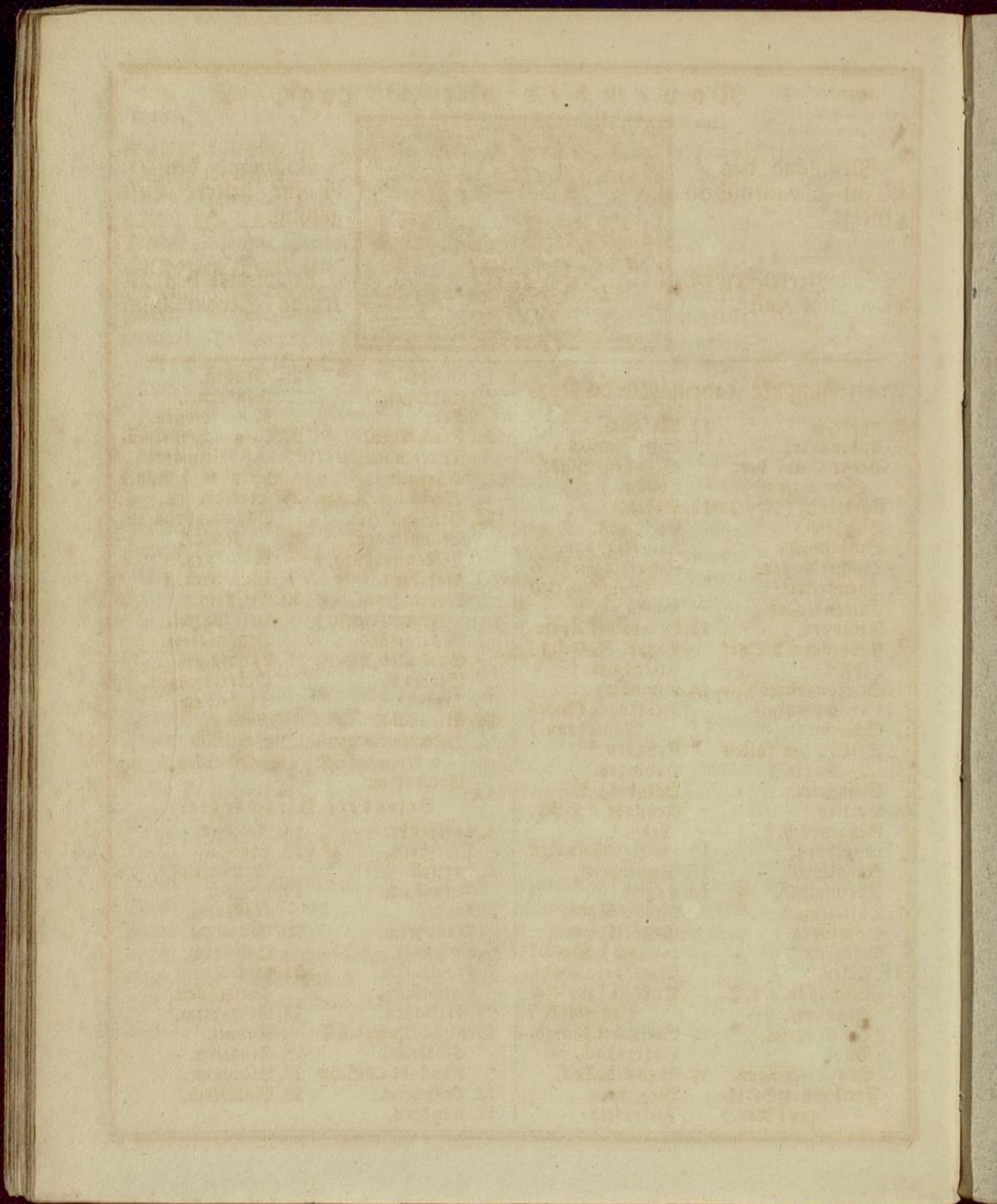
- | | |
|--|--|
| <p>1. Kandel. — Fahr.
2. Grünstadt.
3. Frankenthal.
Oberkirch.
Zweibrücken.
4. Mühlheim.
7. Pforzheim.
8. Carlsruhe.
Ebesheim.
9. Billigheim.
Kilsheim.
10. Kandern.
Nulzheim.</p> | <p>15. Forchheim.
Hasloch.
16. Grünstadt.
Quirnbach.
17. Kenzingen.
Lörrach.
Zweibrücken.
21. Ettlingen.
Wachenheim.
22. Mannheim.
23. Billigheim.
29. Mosbach.
Schriesheim.</p> |
|--|--|

Jahrmärkte im November.

- | | |
|--|--|
| <p>1. Altbeim.
Heilbronn (Mef.)
Kirchberg.
Lindau.</p> | <p>1. Oberndorf a. Neck. †
2. Kirchheim unt. Teck.
3. Deidesheim.
Dirnstein.</p> |
|--|--|

XI. Monat.	Katholischer u. Evangelischer November od. Wintermonat	Planeten-Lauf und Witterung	Anmerkungen.	
Freit. Samst	1 Aller Heiligen Cath. Feiert. 2 Aller Seelen	♄ im ♄, Him ⁶ Regen ♀ in ☉ ferne wind	Wenn es in diesem Monat donnert, soll das Getraide wohl gerathen. Ist am St. Martins-Tag trüb, so wird ein leidlicher, ist es aber hell, ein kalter Winter erfolgen. Wässert man im Wintermonat die Wiesen nicht, so gibt's wenig Heu. Fällt das Laub von den Bäumen nicht vor Martini ab, so hat man einen kalten Winter zu erwarten.	
44. Pr. B. d. Zinsmünze. Matth. 22, 15-22. Cath. B. ungesümm. Meer. Matth. 8, 23-27. Röm. 13, 8-10.	Sonnt Mont. Dienst. Mittw Donn. Freit. Samst	3 F23. Theoph, Birm., G 4 Sigmund, Carol. Emeric 5 Malachias, Zachar. B. 6 Leonhardus 7 Florentin, Engelsb. Erdm 8 4 Bekrönte, Gottfried 9 Theodor	♄ ♄ ♀ Abw. d. ☉ 15 ^o 15' s. dunkel ♄ ♄ ♀ 8. 42. m. ☉ i. der Erdf. ♄ ♄ ♀, ♀ im 26 ^o nebel ♄ ♄ ♀ ♀ in ♄, ♄ ♄ ♀ regen	Am Allerheiligen-Tag einen Spahn aus einem Buchbaum gehauen, ist er trocken, so bedeutet's einen warmen, und ist er naß, einen kalten Winter.
45. Pr. B. d. 10 Jungfrauen. Matth. 25, 1-13. Cath. B. Samen u. Unkraut. Matth. 13, 24-30. Col. 3, 12-17.	Sonnt Mont. Dienst. Mittw Donn. Freit. Samst	10 F24. Justus, Tryph. R. 11 Martin Bisch. 12 Martin Pabst, Jonas 13 Weibert, Stanis. Brice 14 Friedrich, Fucund. Levin 15 Leopold 16 Othmarus	♄ Aufg. ♀ 1/2 4 u. m. regen ♄ Untg. ☉ 7 u. ab. wind ♄ ♀ in ♄ ♄ ♀ im ♄, ♀ im 7 ^o finster ♄ ♄ ♀ 9. 43. m. regen ♄ ♄ ♀ ♄ ♄ ♀, ☉ im ♄ schnee	Kinder im Dä geboren:
46. Pr. Jes. speist 5000 M. Joh. 6, 1-15. u. 24-27. Cath. B. Senfkörnlein. Matth. 13, 31-35. 1 Thes. 1, 2-10.	Sonnt Mont. Dienst. Mittw Donn. Freit. Samst	17 F25. Erndtesest Floria. 18 P. Kirchweihe, Eng. Ott 19 Elisabetha R. v. U 20 Amos, Eduard, Felix B. 21 Maria Opferung 22 Cäcilia 23 Clemens, Fel.	♄ ♀ ♀ ♄ ♀ ♀, ♀ ♄ ♀ unlustig ♄ ♀ ♄ ♄ ♀ ♀, ♀ 15 ^o regen ♄ ♄ ♀ 2. 42. m. ☉ in d. Erdn. ♄ ♄ ♀, ♀ ♄ ♀ regen ♄ ♄ ♀ ♄ ♄ ♀ hell	Dies Zeichen prägt es jedem Menschen ein, Verständig und sanftmüthiglich zu sein, Handthierung weislich ohne Hinterlist zu führen, wie's gerecht und billig ist, Den Haushalt treu und fleißig zu verwalten, Nicht in des Gatten Liebe zu erkalten, Die Kinder im Gehorsam aufzuzieh'n, Und alles was nur Krankheit bringt, zu stieh'n.
47. Pr. Zu bestimmender Zeit. Cath. Gräuel d. Berwüst. Matth. 24, 15-35. Col. 1, 9-14.	Sonnt Mont. Dienst. Mittw Donn. Freit. Samst	24 F26. Bus. u. Bett. Chr. 25 Catharina 26 Conradus 27 Jeremias, Valer. Joseph 28 Costhenes, R. Günther 29 Saturninus, Noa 30 Andreas Ap.	♄ Abw. d. ☉ im 20 ^o 29' s. hell ♄ ☉ im merid. 4 u. m. trüb ♄ ♄ ♀ Aufg. ♀ 5 u. m. nebel ♄ ♄ ♀ 10. 56. ab. regen ♄ ☉ im ♄, ♀ gr. Glanz trüb ♄ ♄ ♀ Untg. ☉ 0 u. m. trüb ♄ ♀ gr. östl. Ausw. heiter	Sonnen-Aufgang und Untergang. den 3. Aufg. 7u. 9m. Untg. 4u. 51m. - 10. Aufg. 7u. 20m. Untg. 4u. 40m. - 17. Aufg. 7u. 30m. Untg. 4u. 30m. - 24. Aufg. 7u. 36m. Untg. 4u. 24m. Tageslänge. den 3. 9 St. 42 m. - 10. 9 St. 20 m. - 17. 9 St. 0m. - 24. 8 St. 48m.

Faint, illegible text, possibly bleed-through from the reverse side of the page. The text is arranged in several horizontal lines across the page.



November hat 30 Tage.

Neumond den 6.
ist zu Sonnenschein
geneigt.

Erst Viertel den 14.
verursacht Kälte.



Vollmond den 21.
ist für heitere Luft
gunstig.

Leztviertel den 27.
erregt Sturmwinde.

Fortsetzung der Jahrmärkte im Nov.

- | | |
|---------------------|-------------------------|
| 3. Rhodt. | 11. Mosbach. |
| 4. Appenweier. | Schaffhausen. |
| Bernach auf dem | Stauffen, Stadt. |
| Schwarzwald. | Thann. |
| Carlsruhe (Mess.) | 12. Baden. |
| Sinsheim. | Ettlingen. |
| Stühlingen. | Kaiserslautern. |
| Trochtelzingen. | Schwezingen (Ge- |
| 5. Dornsetten. | spinnseimmarkt.) |
| Ellmendingen. | Vaihingen. |
| Geisingen. † | 13. Biberach, i. Kzgtb. |
| Grödingen, b. Durl | Cappel-Rodeck. † |
| Labr. † | Ettenbeim. † |
| St. Leon (Amts Pfi- | 14. Blumberg. |
| lippsburg.) | Derdingen (Amts |
| Schweigen. | Maulbronn.) |
| Stetten am kalten | Erffingen. |
| Markt. † | Hayingen. |
| Weinheim. | Hornberg. † |
| 6. Bretten. | Neustadt b. Bilsch. |
| Gengenbach. † | Webr. |
| Mörsburg. | 15. Kirchheimbolanden |
| Nadolszell. | 17. Wachenheim. |
| Rheinfeldern. | 18. Engen. |
| 7. Dürrenz. † | Grosseltingen. |
| Lippringen. † | Gundelsheim. |
| Müllheim. † | Hadlach i. Kzgtb. † |
| 11. Alen. | Markdorf a. Bodf. |
| Bischofsb. a. d. T. | Nußloch (zugleich |
| Bonndorf. † | Hansmarkt.) |
| Brackenbeim. | Stein, bei Pforzb. |
| Bühl. † | Wöhrenbach. † |
| Donauessingen. | 19. Auen a. d. Neck. |
| Freiburg im Breis- | Bergzabern. |
| gau (Mess.) | Birkenfeld. |

- | | |
|-------------------------|----------------------|
| 19. Bruchsal. | 26. Graben. |
| Endingen. | Kandern. |
| Kehl. | Walterdingen. |
| 21. Blochingen. | 27. Mosbach (Gespiñ- |
| Finneringen. | seimarkt.) |
| Marbach. | Steinbach b. Bühl. † |
| 24. Eberbach a. Neckar. | 28. Sigeldingen. |
| 25. Benningheim. | Hammersheim am |
| Bräunlingen. | Neckar. |
| Kl. Lauffenburg. † | Müßburg. |
| Malsberg. | Waldkirch. † |
| Möbdingen (zugl. | 30. Heilstein. † |
| Schwaifmarkt.) | Heidenbeim. |
| Neckargmünd. | Heppenheim. |
| Sasbach b. Achern | Vaihingen. |
| Seelbach. | Oberriegingen. |
| Trybera. | Pfeffelbach. |
| 26. Altenstaig. | Riechen. |
| Eichtersheim Hans- | Schiltach. |
| u. Leinwand-M. | Zweibrücken. |
| Gochsheim. | |

Besondere Viehmärkte:

- | | |
|---------------------------|-----------------|
| 4. Carlsruhe. | 14. Ruffheim. |
| Pforzheim. | 18. Bruchsal. |
| 5. Bretten. | Wachenheim. |
| Gernsbach. | 19. Hasloch. |
| Kandel. | Mosbach. |
| Mannheim. | 20. Grünstadt. |
| 6. Grünstadt. | Quirnbach. |
| 7. Frankenthal. | 21. Lörrach. |
| Zweibrücken. | Zweibrücken. |
| 11. Ettlingen. | 25. Gochsheim. |
| 12. Bischofsheim a. d. T. | Nassau. |
| Edesheim. | 26. Sinsheim. |
| Neustadt a. d. Schw. | 27. Billigheim. |
| 13. Billigheim. | 28. Waldkirch. |
| 14. Kandern. | |

XII. Katholischer u. Evangelischer Monat. Dezember od. Christmonat **Planeten-Lauf und Witterung.** **Anmerkungen.**

48. Pr. Weil wir Solches ic. Rom. 13, 11-14. Cath. Es werd. Reich. gesch. Luk. 21, 25-33. Rom. 13, 11-14.

Sonnt	1	F. 1. Adv. neu Krchj. Elig.		♀ in ♋ ♁ ♄ ♃	reiß
Mont.	2	Candidus, Bibiana		♀ im 24° ♋	nebel
Dienst	3	Luc., Franz Kav. Casian		♁ in d. Erdf. ♁ ♄ ♃	hell
Mittw	4	Barbara		\square \odot \odot \odot	trüb
Donn.	5	Cordula, Sabb., Abigail		\odot \odot ♄	heller
Freit.	6	Nicolaus		\odot 8.31 m. ♁ ♄ ♃	heiter
Samst	7	Agathon, Ambrosius		♁ ♄ ♃	schön

49. Pr. Was aber zuvor ic. Rom. 15, 4-13. Cath. Joh. im Gefängn. Matth. 11, 2-10. Rom. 15, 4-13.

Sonnt	8	F. 2. Adv. Maria Empf.		Abw. d. \odot 22° $42'$ f. reiß	
Mont.	9	Willibald, Leocad, Joach.		♀ in ♋ ♁ ♄ ♃	nebel
Dienst	10	Walther, Eulalia Judith		Aufg. ♀ $1/2$ 4 u. m.	trüb
Mittw	11	Damascus, P. Daniel		♀ Ret. ♁ ♄ ♃	wind
Donn.	12	Paul, Hermogen, Epim.		\triangle ♀ ♀ , ♀ im ♋	reiß
Freit.	13	Lucia, Ottilia		\odot 9.29 ab ♁ ♄ ♃ Schnee	
Samst	14	Nicasius, Matronius		Untg. ♁ 1 u. m. hell	

50. Pr. Dafür halte uns ic. 1. Kor. 4, 1-5; Cath. Joh. Zeugn. v. Christo. Joh. 1, 19-28. Phil. 4, 4-7.

Sonnt	15	F. 3. Adv. Abraham, Jg.		♁ gr. südl. Br.	kühl
Mont.	16	Adelheid, Eusebius		♀ gr. westl. Ausw.	frostig
Dienst	17	Lazarus		♀ in ♋ ♁ ♄ ♃	hell
Mittw	18	Quat. Wunib., Mar. C		♀ in Onäbe	nebel
Donn.	19	Nemesius, Fauska		♁ in d. Erdn. ♁ ♄ ♃ ♂ ♂	
Freit.	20	Achilles, Christian		\odot 1.15 ab ♄ ♃ ♁ ♄ ♃	
Samst	21	Thomas Apostel		♁ in ♋	regen

51. Pr. Freuet euch ic. Phil. 4, 4-7. Cath. Stimme in der Wüste. Luk. 3, 1-4. 1 Kor. 4, 1-5.

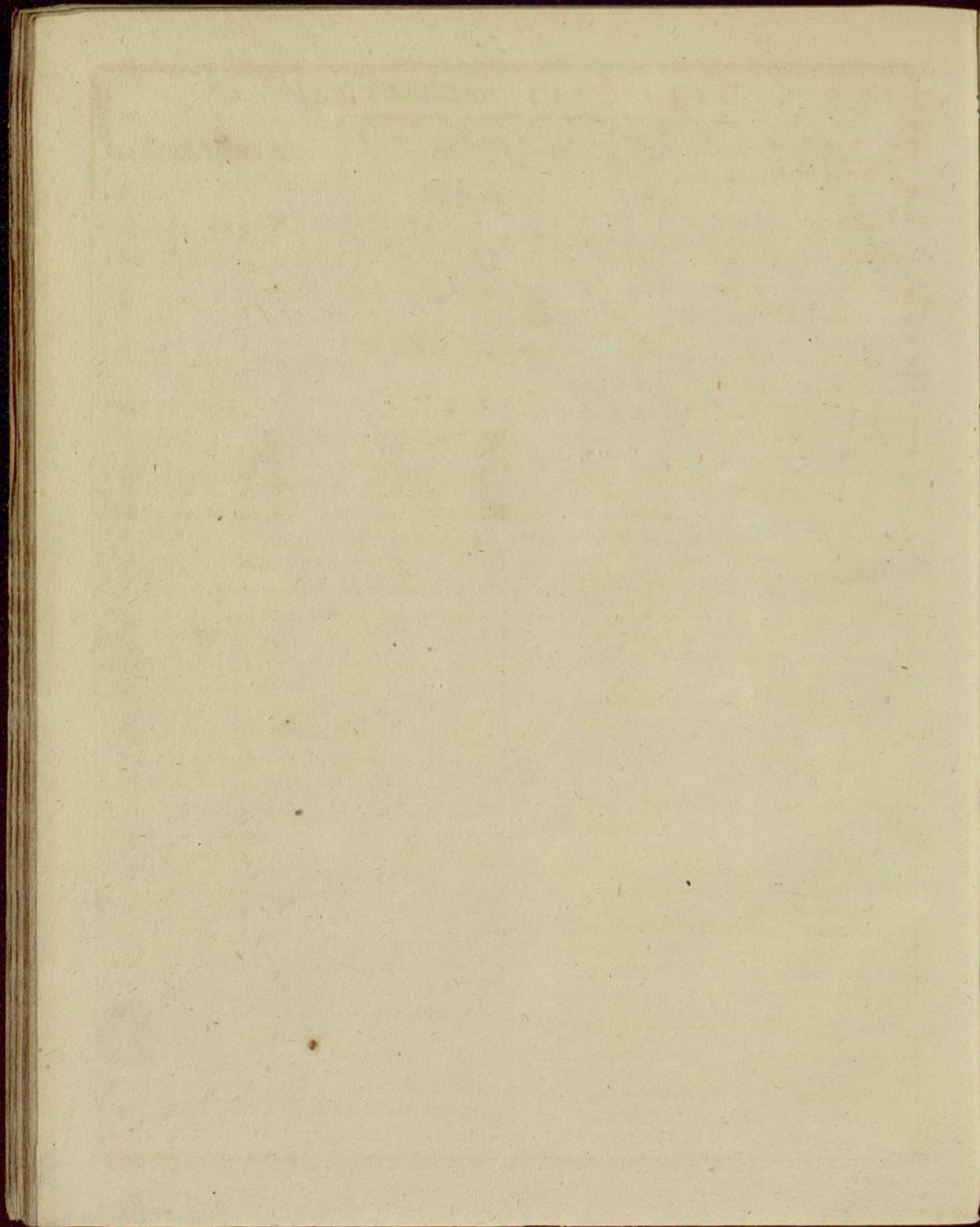
Sonnt	22	F. 4. Adv. Chirid., Bertha,		\odot l. 11.53 m. kurz. Tag	
Mont.	23	Dagobert, Victoria		Aufg. ♁ 10 u. m. Wint. Aufg.	
Dienst	24	Adam, Eva		Abw. d. \odot 23° $26'$ f. regen	
Mittw	25	Christfest		♁ im ♄ , ♀ im 12° ♋	trüb
Donn.	26	2. Christf. Stephanus		\odot Aufg. ♀ $1/2$ 4 u. m. trüb	
Freit.	27	Johannes Evang.		5. 16. ab	nebel
Samst	28	Kindleintag		♁ im merid. 7 u. m. reiß	

52. Pr. Ich sage aber ic. Gal. 4, 1-7. Cath. Jos. u. Mar. verwun. sich. Luk. 2, 33-40. Gal. 4, 1-7.

Sonnt	29	F. 1. St. u. Bethn Thom.		♁ ♄ ♃	dunkel
Mont.	30	David		♀ Dir. 11.7° Angenehm	
Dienst	31	Schluss Gottesdienst Synl.		♁ in d. Erdf. ♁ ♄ ♃	nebel

Donneris in diesem Monat, so bedeuts viel Regen u. Wind, und wird der Saamen vom Brenner verderbt. Ist es an den Weihnachts - Fevertagen windig, sollen die Bäume folgen des Jahr viel Obst tragen. Grüne Weihnachten, w e i ß e Dfien.
Im Dezember trocken und eingefroren macht, daß der Weinstock mehr Kälte vertragen kann, als ein Lichtbaum.
Wenn es um Weihnacht ist feucht und naß, So gibts leere Speicher und leere Kassen.
Kinder im ♄ geboren:
Das letzte Zeichen in dem Jahr, Weheißt es deutlich dir und klar: Zorn, Trübsinn u. Melancholie. Und traurige Gedanken flieh; Sei streng, doch unverföhnlich nie; Enthülle die verborg'ne Kunst, Zerstreue des Goldmachers Dunst. Bist du geneigt zum Aufsbau, So acht auf Saat u. Ernt' genau; Bist du der Kaufmannschaft geweiht, So treibe sie mit Freundslichkeit!
Sonnen-Aufgang und Untergang.
den 1. Aufg. 7 u. 44 m. Untg. 4 u. 16 m.
— 8. Aufg. 7 u. 49 m. Untg. 4 u. 11 m.
— 15. Aufg. 7 u. 52 m. Untg. 4 u. 8 m.
— 22. Aufg. 7 u. 54 m. Untg. 4 u. 6 m.
— 29. Aufg. 7 u. 52 m. Untg. 4 u. 8 m.
Tageslänge.
den 1. 8 St. 32 m.
— 8. 8 St. 22 m.
— 15. 8 St. 16 m.
— 22. 8 St. 12 m.
— 29. 8 St. 16 m.

Faint, illegible text, possibly bleed-through from the reverse side of the page. The text is arranged in several lines and appears to be a list or a table of entries.



Dezember hat 31 Tage.

Neumond den 6.
bewirkt heitere Kälte

Erst Viertel den 13.
läßt Regen erwarten.

Vollmond den 20.



dürfte große Kälte erzeugen.

Leht Viertel den 27.
erzeuget trübes Gewölke.

Fahrmärkte im Dezember.

- | | |
|------------------------|--------------------------|
| 1. Auweiler. | 11. Durlach. † |
| Frankenthal. | 13. Mößkirch. |
| 2. Ach. | 16. Hechtlingen. |
| Diez. | 17. Zablmagen. |
| Säckingen. | Ettlingen. † |
| Schlengen. | Labr. † |
| 3. Bretten. | Neustadt an der |
| Calw. | Hardt. |
| Hüfingen. | Zaisenhausen. |
| Pforzheim. | 19. Hayingen. |
| 4. Furtwangen. † | Wettach i. Rgthl. |
| Oberkirch. | 20. Wasel. |
| 5. Kenzingen. † | 21. Dirmingen. |
| 6. Dietigheim. | Feldkirch. |
| Febringen. | Kochendorf. |
| Grünstadt. | Langenan. |
| Heigertloch. | Lauffen (Stadt) |
| Herrersheim i. Brsg. | Fluß. |
| Wiesloch. | Willingen. † |
| 8. Königshofen. | 23. Ach. |
| 9. Ebnan. | Bischofsb. a. d. F. |
| St. Wendel. | Gernsbach. |
| Schramberg. † | 25. Straßburg (Weß) |
| 10. Dettingen u. Teck. | 26. Eichenau. |
| Emmendingen. † | 27. Trüberg. |
| Hausach. i. Rgthl. | 28. Griesen. i. Rgthl. † |
| Schorfheim. † | Löffingen. |
| Solothurn. | 30. Hornberg. † |
| Weinheim. | |

Besondere Viehmärkte:

- | | |
|---------------|--------------------|
| 3. Pforzheim. | 4. Grünstadt. |
| 3. Bretten. | 5. Karlsruhe. |
| Heilbronn. | Frankenthal. |
| Kandel. | Zweibrücken. |
| Mannheim. | 10. Langenbrücken. |

- | | |
|-----------------|-------------------------|
| 11. Billigheim. | 23. Ettlingen. |
| 12. Landern. | Neustadt an der |
| Kulzheim. | Hardt. |
| 16. Wachenheim. | 24. Hasloch. |
| 18. Grünstadt. | Knittlingen. |
| Quirnbad. | 25. Billigheim. |
| 19. Lorrach. | 31. Bischofsheim a. der |
| Zweibrücken. | Lauber. |

Das Wetter im Kalender nicht mache, sondern daß es aus dem hundertjährigen Kalender, den die alten Astrologen verfaßt haben, gezogen ist und daß es nur mit dem wirklichen Wetter eintrifft, wenn die rechte und höchste Wettermacher es für gut findet und somit die Nutzlosigkeit der Voransbestimmung desselben erwiesen und solche nur eine Spielerei zu nennen ist, die auf der andern Seite aber auch nichts schadet — Ich bin daher schon seit einigen Jahren damit umgegangen, eine Aenderung im Sinne des Briefstellers vorzunehmen, weil ich aber auch keinen erklecklichen Nutzen darin finden konnte, wenn das Wetter angegeben ist, wie es in den verfloßenen Jahren gewesen ist, so habe ich es bisher bei dem Alten gelassen; da mir indessen das Unsinnen des Briefstellers auch schon mehrfach von andern Kalenderlesern gemacht wurde, so füge ich mich dem Wunsche desselben recht

gerne, bemerke aber dabei, daß es eine Unmöglichkeit ist, das Wetter von dem Jahr vorher anzugeben, weil zum Beispiel der Druck des Kalenders auf das Jahr 1839 schon in den ersten Monaten des Jahrs 1838 beginnt, wie aus dem Datum dieser Vorrede zu ersehen ist. — Deshalb wird denn das tägliche Wetter angegeben, wie es das zweit vorhergegangene Jahr gewesen ist; also in dem 1839er Kalender das von 1837.

Um indessen den Anhängern des hundertjährigen Kalenders auch etwas zu lassen, so sollen die Vorausbestimmungen desselben bei den Mondsveränderungen nach wie vor unverkümmert beibehalten werden, damit ein Jeder die Wahl habe, sich den hundertjährigen Kalender zur Richtschnur nehmen, oder die vergangene Wirklichkeit mit der Gegenwart vergleichen zu können.

Schließlich und beiläufig wird noch bemerkt, daß es mit den sogenannten Haus- und Bauernregeln ganz etwas Anderes ist: diese sind mehrentheils auf Erfahrung gegründete Beobachtungen denkender Landleute älterer Zeiten und verdienen — wenn auch nicht Alle — beachtet zu werden; deshalb sind auch viele davon in Kleinlein gebracht, damit man sie besser im Gedächtniß behalten kann.

Jahr, den 1. März 1838.

Der hinkende Vote.

L ü c k e n b ü c h e r.

Des Trinkers Bekenntniß.

Wo mag's mer echterst seble,
I cha nit fröhli si?
Je nu, i wills grad säge:
Es fehlt mer halt am Bi!

Jo, jo, a dem nu fehlt's mer,
A nüt, as grad a dem,
I b'üze jo süß Alles
Was eim nu isch bequem.

Worum söt i wohl sorge,
Do wär' i wohl en Troxf;
Wer alli Tag thut trinke,
Dem blibt kei Sorg im Chopf.

Drum bani, chönt mers glaube,
Kei Rueb au, woni hi
Und wohl isch mir au niene,
As grad bim Gläsi Wi.

D wenns doch bald wär' Obed,
Das i ins Wirthshus chönnit,
Im Wirthshus, jo im Wirthshus,
Do isch eim d'Freud' no gönnit!

Mach nit so lang Frau Sonne
Und gang e mol din Weg,
's macht nüt, wenns au wird dunkel,
I finde doch mi Steg.

Am beste chame trinke
Nu z'Nacht bim Riechterschi,
Do sitzt me, raucht und schwäzlet
Und schenkt enander i.

Und isch denn au am Morge
De Chopf e wenig schwer,
Das chunt nit her vom sorge,
Das chunt von nächt no her!
Rueb.

A n e k d o t e.

Die Schauspielerin Regnault gab in Mar-
seille Gastrollen. Die alte Aufwärterin, die
sie von ihrem Wirth in dem Absteigquartier
erhalten, war von ihr beauftragt worden,
ibr den Schlüssel von ihrem Zimmer in das
Theater zu bringen. — Es wurde das Stück:
die J ä b z o r n i g e gegeben, worin sie die
Titelrolle spielte. In einer Scene mußte sie
mit Heftigkeit fragen: „Wo ist der Schlüs-
sel? — Ich hab' ihn nicht!“ — Kaum hatte
sie diese Worte gesprochen, so trat die alte Auf-
wärterin eilig aus den Koulissen vor und sag-
te: „Hier, Fräulein Regnault, sein sie doch
nicht böse, Sie wissen es ja, daß ich ihn an
mich nehmen sollte.“

Zeit-Rechnung auf das Jahr 1839.

Die gewöhnliche Zeitrechnung.

Am gregorianischen Kalender.

Die goldene Zahl 16. Die Epacten 15. Sonnenzeichen 28. Der Römische Zinszahl 12. Der Sonntags-Buchstabe F. Septuages. 27 Jan. Aschermittwoch 13 Febr. Ostersonntag 31. März. Aufahrtstag 9. May. Pfingstfest 19. May. Trinitatis-Sonntag 26. May. Fronleichnamstag 30. May. Erster Advents Sonntag 1. Decbr. Zahl der Sonntage nach Trinitatis: 26. Quatember: 20. Febr., 22. May, 18. Febr. und 18. Decbr. zwischen Weihnachten und Fasten sind 6 Wochen und 4 Tage.

Ordentliche Zeitrechnung auf 1839.

Nach der Erschaffung der Welt Jahr 5788
 Nach Erbauung der Stadt Rom — 2592
 Nach Erfindung der Buchdruckerei — 319
 Nach der Reformation D. Martin Luthers — 322
 Nach dem westphälischen Frieden — 191
 Nach Erbauung d. Residenzstadt Carlstrube — 124
 Nach Annahme d. großh. Würden. Souveränität von Seiten des Landesregenten — 33
 Nach Antritt der Regierung Karl Leopold Friedrichs Großherzogs von Baden — 9

Bedeutung der Zeichen dieses Kalenders.

Der Neumond	☉	Stier	♉	Wassermann	♊	Die Planeten:
Das erste Viertel	☾	Zwillinge	♊	Fische	♋	Saturnus
Der Vollmond	☀	Krebs	♋	Die Aspekten:		Jupiter
Das letzte Viertel	☾	Löwe	♌	Zusammenkunft	♁	Mars
Stund Vormittag	☀	Jungfrau	♍	Gegenschein	♁	Venus
Stund Nachmittag	☀	Waage	♎	Dritterschein	△	Mercurius
Die 12 Himmels-		Scorpion	♏	Vierterschein	□	Uranus
zeichen:		Schütze	♐	Sechsterschein	*	Mond
Widder	♈	Steinbock	♑	Auf- u. Unterg.	☾	Sonne
						☉

Kalender der Juden.

Das 5599ste Jahr der Welt.

1839.	Neumonde und Feste.	1839.	Neumonde und Feste.
Januar 16	der 1 Schebat.	Sept. 9	der 1 Tisri. Neujahrsfest 5600.*
Febr. 15	— 1 Adar.	10	— 2 — zweites Neujahrsfest.*
27	— 13 — Fasten Esther.	11	— 3 — Fasten Gedajah.
28	— 14 — Purim od. Hamansf. *	18	— 10 — Versöhnungsfest oder lange Nacht.*
März 1	— 15 — Susann Purim.	23	— 15 — Laubhüttenfest.*
16	— 1 Nisan.	24	— 16 — zweites Laubhüttenfest.*
30	— 15 — Passah oder Osterfest.*	29	— 21 — Palmenfest.
31	— 16 — zweites Fest.*	30	— 22 — Versammlung od. Laubhütten-Ende.*
April 5	— 21 — siebentes Fest.*		
6	— 22 — Osterfest Ende.*	Octbr. 1	— 23 — Geseßfreude.*
15	— 1 Ijar.	9	— 1 Marcheswan.
May 2	— 18 — Schülerfest.	Novbr. 8	— 1 Eislen.
14	— 1 Sivan.	Decbr. 2	— 25 — Tempelweihe.
19	— 6 — Wochen od. Pfingstfest.*	8	— 1 Thebeth.
20	— 7 — zweites Fest.*	17	— 10 — Fasten, Belagerung Jerusalems.
Juni 10	— 1 Tamuz.		
26	— 17 — Fasten, Tempelverbr.	1840.	
Juli 12	— 1 Ab.	Jan. 6	— 1 Schebat.
21	— 10 — Fasten, Tempelverbr.		
August 11	— 1 Elul.		

Die mit * bezeichneten Tage werden streng ge-
 feiert.